P. b. b. Preis 5 Schilling

DER Pflanzenarzt

ZEITSCHRIFT FÜR PFLANZENSCHUTZ UND SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

Herausgegeben von der Bundesanstalt für Pflanzenschutz in Wien

Redaktion: Bundesanstalt für Pflanzenschutz, Chefredakteur Priv.-Doz. Dr. Dipl.-Ing. Ferdinand Beran, Wien II, Trunnerstraße 5, Telephon 55 36 47. Verlag: Scholle-Verlag, Buchhandlungs-Ges. m. b. H., Wien I, Stubenring 6, Telephon 52 21 97, Postsparkassenkonto 116.348. Bezugspreis: Ganzjährig, einschließlich Postversand: Für Österreich S 12,–, für Ausland S 20,–
Nachdruck nur nach Genehmigung durch den Herausgeber.

12. JAHRGANG **1. SONDERNUMMER** FEBER 1959

Amtliches Pflanzenschutzmittelverzeichnis

und

Pflanzenschutzgeräteverzeichnis 1959

der

Bundesanstalt für Pflanzenschutz, Wien

Auf Grund der Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 2. Juni 1948 über den Schutz der Kulturpflanzen (Pflanzenschutzgesetz), BGBl. 29, 22. Juli 1948, 124, und der Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 25. Mai 1949, betreffend die Genehmigung von Pflanzenschutzmitteln (Pflanzenschutzmittelverordnung), BGBl. 31, 22. Juli 1949, 147, dürfen nur solche Pflanzenschutzmittel in Österreich gewerbsmäßig erzeugt, angewandt, verkauft und feilgeboten oder sonst in den Handel gebracht werden, die im amtlichen Pflanzenschutzmittelregister auf Grund einer durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft erteilten Genehmigung eingetragen sind. Derartige Genehmigungen werden nur für Mittel ausgesprochen, die von der Bundesanstalt für Pflanzenschutz mit Erfolg geprüft wurden. Lediglich für Pflanzenschutzmittel, die ausschließlich im Forstschutz Verwendung finden, bildet die positive Begutachtung durch die Forstliche Bundesversuchsanstalt Mariabrunn die Grundlage für die Registrierung durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft. Mittel gegen jagdbare Tiere (z. B. Wildverbißmittel) unterliegen nicht dem Prüfungszwange, können aber, wenn positive Gutachten der Bundesanstalt für Pflanzenschutz oder der Forstlichen Bundesversuchsanstalt Mariabrunn vorliegen, auf Antrag ebenfalls registriert werden. Das amtliche Pflanzenschutzmittelregister liegt in der Bundesanstalt für Pflanzenschutz auf und kann dort von jedermann eingesehen werden.

Das nachfolgende amtliche Pflanzenschutzmittelverzeichnis enthält alle mit dem Stichtag 1. Jänner 1959 registrierten Pflanzenschutzmittel mit der zugehörigen Registernummer, soferne nicht die Hersteller- oder Vertriebsfirma für Mittel, die nicht in Verkehr gesetzt werden, die Herausnahme aus dem Verzeichnis beantragt hat. Bei jedem Mittel ist jene

COMMONWEALTH MYCOLOGICAL INSTITUTE 19 FEB 1959

Firma in abgekürzter Form angegeben, die Inhaberin der Genehmigung ist. Der genaue Firmenwortlaut und die Anschriften dieser Firmen sind aus dem anschließend (Seite 42) gebrachten Firmenverzeichnis zu ersehen.

Im Verzeichnis können selbstverständlich nicht die Anwendungsgebiete und Anwendungsvorschriften erschöpfend angegeben, sondern nur orientierende Hinweise gegeben werden. Es muß auf die jeder Packung beigegebenen Anwendungsvorschriften verwiesen werden, wobei besonders auch darauf hingewiesen wird, daß bei manchen in flüssiger Form in den Handel gelangenden Mitteln die Dosierung volumsmäßig erfolgt und in diesen Fällen die angegebenen Anwendungskonzentrationen Volumsprozente darstellen.

Für Stäubemittel ist bei feldmäßiger Anwendung mit Aufwandmengen von 20 bis 30 kg/ha zu rechnen.

Bei der praktischen Anwendung müssen die in der Giftverordnung oder im einzelnen vom Bundesministerium für soziale Verwaltung vorgeschriebenen Anwendungsrichtlinien zur Vermeidung von Gesundheitsschädigungen befolgt werden.

Giftmittel, die nur gegen Giftschein erhältlich sind, der von der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde ausgestellt wird, sind im Verzeichnis mit einem † bezeichnet. Alle anderen Mittel sind entweder frei erhältlich oder können vom Bundesministerium für soziale Verwaltung auf Ansuchen des Inhabers der Registrierungsgenehmigung zur freien Abgabe oder zur Abgabe gegen einfache Giftempfangsbestätigung zugelassen werden.

Für die mit (G) bezeichneten Produkte sind die Richtlinien bezüglich Verhütung von Geschmacksbeeinflussungen genauestens zu beachten.

Desgleichen müssen die Vorschriften zur Vermeidung von Bienenschäden strengste Beachtung finden. Bienengefährliche Pflanzenschutzmittel sind im Verzeichnis mit (Bg) bezeichnet.

Diese Produkte mit höchster Bienengiftigkeit müssen von Bienen unbedingt ferngehalten werden; daher sind nicht nur Behandlungen in die Blüte absolut verboten, sondern es muß auch bei der Verwendung während der Flugzeit mit Vorsicht vorgegangen werden, wenn das behandelte Areal in Stocknähe oder in der Fluglinie liegt. Behandlung mit diesen Mitteln daher möglichst außerhalb der Flugzeit, wenn Gefahr besteht, daß Bienen von der Spritzflüssigkeit oder dem Staub der betreffenden Mittel getroffen werden.

Die mit **(Bg)** bezeichneten Mittel sind auf den Packungen wie folgt zu kennzeichnen: **„Achtung! Für Bienen gefährlich, blühende Kulturen nicht spritzen (stäuben)! Außerdem Behandlungen auch aller anderen Flächen, die sich in Stocknähe befinden oder in der Fluglinie von Bienen liegen, während des Bienenfluges unterlassen!“**

Die mit **(mBg)** bezeichneten Produkte sind mindergefährlich für Bienen. Sie könnten außerhalb der Flugzeit der Bienen sogar in blühende Bestände angewendet werden, was jedoch nicht empfohlen wird. Während der Flugzeit der Bienen keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen nötig, wenn die Behandlung blühender Bestände vermieden wird.

Die mit **(mBg)** bezeichneten Mittel sind auf den Packungen wie folgt zu kennzeichnen: **„Für Bienen mindergefährlich; trotzdem Behandlungen blühender Kulturen vermeiden!“**

Im übrigen sind die in die Landespflanzenschutzgesetze eingebauten Bienenschutzbestimmungen zu befolgen.

Alle nicht besonders gekennzeichneten Mittel sind entweder ungefährlich für Bienen, erfordern also keinerlei Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des Bienenschutzes, oder aber es kommt eine Bienengefährdung infolge besonderer Anwendungsweisen nicht in Betracht (z. B. Saatbeizmittel, Winterspritzmittel, Bodeninsektizide usw.).

Insektizide, die ausschließlich oder auch gegen Forstschädlinge anerkannt sind, erscheinen mit **(F)** gekennzeichnet.

Das Pflanzenschutzgeräteverzeichnis enthält alle von der Bundesanstalt für Pflanzenschutz gemeinsam mit der Bundesversuchs- und Prüfungsanstalt für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Wieselburg an der Erlauf, geprüften Pflanzenschutzgeräte.

Inhaltsübersicht

Seite

1) Mittel gegen tierische Schädlinge

1,1) Fraßgifte (=Magengifte)
1,11) Arsenspritzmittel 5
1,12) Ködermittel 5

1,2) Berührungsgifte (= Haut-, = Kontaktgifte)
1,21) Winterspritzmittel 6
1,22) Während der Vegetationsruhe und Vegetationszeit anwendbare Mittel . 7
1,23) Sommerspritzmittel 8

1,3) Synthetische Insektizide mit verschiedenartiger Wirkungsweise
1,31) Chlorierte Kohlenwasserstoffe und deren Abkömmlinge 8
1,32) Phosphorinsektizide 13
1,33) Insektizide mit vornehmlich oder teilweiser systemischer Wirkung . . 15
1,34) Isolan 15
1,35) Kombinierte Insektizidpräparate . . 15
1,36) Insektizide gegen Vorratsschädlinge. 17

1,4) Atemgifte
1,41) Räucherpatronen gegen Nagetiere . 18
1,42) Räuchermittel 19
1,43) Begasungsmittel 19
1,44) Bodendesinfektionsmittel 19

1,5) Sonstige und Spezialmittel
1,51) Akarizide 20
1,52) Raupenleim 20
1,53) Mittel gegen Vogelfraß 20
1,54) Wildverbißmittel 20

2) Mittel gegen pilzliche Krankheitserreger

2,1) Saatgutbeizmittel und Bodenbehandlungsmittel gegen Keimlingsinfektionen
2,11) Saatgut-Trockenbeizen (Universalbeizen) 22
2,12) Saatgut-Trockenbeizen für Spezialzwecke 22
2,13) Saatgut-Naßbeizen 23
2,14) Schlämmbeize 23
2,15) Saatgutbeizmittel kombiniert mit Saatgut-Schutzmittel 23
2,16) Bodenbehandlungsmittel 24

2,2) Kupfermittel
2,21) Kupfervitriol. 24
2,22) Kupfer-Spritzmittel 24
2,23) Kupfer-Stäubemittel 24
2,24) Kupfer-Schwefelmittel 25

2,3) Schwefelmittel
2,31) Colloidschwefel 25
2,32) Netzschwefel. 25
2,33) Stäubeschwefel. 26

Seite

2,4) Synthetische Fungizide
2,41) Ziram 26
2,42) Zineb 26
2,43) Maneb 26
2,44) Thiram 26
2,45) Captan 27
2,46) Rhodannitrobenzol 27
2,47) Zinnhältiges Produkt 27
2,48) Chlornitrobenzol 27
2,49) Sonstige synthetische Fungizide . . 27

3) Kombinationspräparate
3,1) DDT-Kupfer-Spritzmittel 28
3,2) DDT-Kupfer-Schwefel-Dimetan-Stäubemittel 28
3,3) Dieldrin-Kupfer-Spritzmittel . . . 28
3,4) Derris-Kupfer-Schwefel-Stäubemittel 28
3,5) Aldrin-Lindan-Kupfer-Schwefel-Stäubemittel. 28

4) Mittel gegen Mangelkrankheiten 28

5) Unkrautmittel
5,1) Unkrautbekämpfungsmittel für landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich) genutzte Flächen 29
5,11) Dinitrokresol 29
5,12) DNBP 29
5,13) Wuchsstoff-Präparate 29
5,14) Sonstige 31
5,2) Unkrautvertilgungsmittel für landwirtschaftlich nicht genutzte Flächen (z. B. Wege und Plätze) 31
5,21) Natriumchlorat 31
5,22) Sonstige 32

6) Mittel zur Abtötung von Kartoffelstauden . 32

7) Baumpflegemittel
7,1) Wundverschlußmittel 32
7,2) Baumwachse 32

8) Keimhemmende Mittel 33

9) Hilfsstoffe 33

10) Amtlich geprüfte Pflanzenschutzgeräte . . 34

11) Alphabetisches Verzeichnis der amtlich anerkannten Pflanzenschutzmittel 39

12) Firmenverzeichnis 42

Erklärung der Abkürzungen

(Bg) . . . . . bienengefährlich
Bl . . . . . gegen Blattläuse
D . . . . . gegen Drahtwürmer
E . . . . . gegen Engerlinge
(F) Insektizide, die nur oder auch gegen Forstschädlinge anerkannt sind
(G) Geschmacksbeeinflussung möglich
Gh . . . . gegen Gerstenhartbrand
H . . . . . gegen Haferflugbrand
Kk . . . . . gegen Kartoffelkäfer
Kr . . gegen Kräuselkrankheit des Weinstockes

l ml . . . . 1 Milliliter (= 1 ccm)
(mBg) . . minder bienengefährlich
O . . . . . gegen Oidium
Rp . . . . gegen Rebenperonospora
Sch . . . . . gegen Obstschorf
Schn . . . . gegen Schneeschimmel
SKB . . . . . Schwefelkalkbrühe
Sp . . . . . gegen Spinnmilben
W . . . . . Wasser
Wst . . . . gegen Weizensteinbrand
Wu . . gegen Wurzelbrand der Rübe
† . . giftscheinpflichtige Pflanzenschutzmittel

1) Mittel gegen tierische Schädlinge

1,1) Fraßgifte (= Magengifte)

Nur wirksam gegen fressende, nicht gegen saugende Schädlinge

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,11) Arsenspritzmittel (Bg)		
536	† Bleiarsen „Silesia"	Schneiderchemie	Gegen fressende Schädlinge im Obstbau (z. B. Obstmade) 0,4%ig allein oder als Zusatz zu Kupfer- oder Schwefelbrühen
481	† Borchers Bleiarsenat-Spritzmittel	Schoeller	
	1,12) Ködermittel		
	1,121) Fluorködermittel		
229	Antiblit	Avenarius	Gegen Erdraupen 50 kg/ha
149	Cortilan	Fattinger K.-G.	Gegen Maulwurfsgrillen (Werren) 5 bis 6 Gramm pro m² ausstreuen auf mäßig angefeuchtetem Boden oder nach einem Regen Anwendungszeit: März bis Juli Bei feldmäßiger Anwendung 24—30 kg/ha
38	Donatus Werretox	Eisner	
171	Spezial-Inficin gegen Maulwurfsgrillen	Buchrucker	
32	Werrex	Schneebeli	
	1,122) Chlordanködermittel		
751	Cortilan-57	Fattinger K.-G.	Gegen Maulwurfsgrillen (Werren) 250 Gramm/Ar
	1,123) Metaldehydködermittel (Schneckenköder)		
720	Limatox-Schneckenkorn	Kwizda	Gegen Schnecken im Feldbau 10—20 kg/ha; gegen Schnecken im Gartenbau 10—20 Körner/m²
9	Donatus Schneckweg	Eisner	Gegen Schnecken aller Art; in eigroßen Häufchen in Abständen von etwa 25 cm abends auslegen 50—100 kg/ha
75	Meta-Schneckentod	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	
189	Schneckengiftköder Epro	Epro	
320	Schneckenvertilgungsmittel „Radikal"	Nagel	
30	Schneckex	Schneebeli	
182	Spezial-Inficin gegen Schnecken	Buchrucker	
	1,124) Giftgetreide		
	1,1241) Zinkphosphidkörner		
150	Avenarius-Giftweizen	Avenarius	Gegen Feld- und Hausmäuse. Auslegen von 3 bis 5 Giftkörnern in jedes Mausloch bzw. in jeden Schlupfwinkel
8	Donatuskörner	Eisner	
63	Mata-Giftkörner	Asid	

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
31	Mausex-Giftkörner	Schneebeli	Gegen Feld- und Hausmäuse. Auslegen von 3 bis 5 Giftkörnern in jedes Mausloch bzw. in jeden Schlupfwinkel
35	Muscid-Giftweizen	Alpa	
	1,1242) Thalliumkörner		
170	Zeliokörner	Chemia	Gegen Feld- und Hausmäuse. Auslegen von 3 bis 5 Giftkörnern in jedes Mausloch bzw. in jeden Schlupfwinkel
	1,1243) Giftkörner mit synthetischem Mäusegift		
157	Castrix-Körner	Chemia	
	1,125) Thalliumgiftpasten und Thalliumgiftköder		
41	Attlo-Paste	Kwizda	Gegen Wühlmäuse und Ratten u. a. mit geeignetem Köder auslegen
217	Sida-Paste	Atyński	
183	Zelio-Giftpaste	Chemia	
	1,126) Phosphorköder		
318	Phosphoröl zur Krähenvertilgung	Tagger	2 ccm in ein Ei gebracht auslegen
126	Phosphorpaste zur Krähenvertilgung	EAS-Laboratorium	Im Winter gegen Krähen, insbesondere Rabenkrähen, in Brocken, eventuell mit Blut vermengt, mittels Zange auslegen. Im Frühjahr streicht man die Phosphorpaste in halbe Eierschalen und täuscht beim Auslegen des Köders Gelege vor
215	Phosphorpaste zur Krähenvertilgung	Tagger	
	1,127) Thioharnstoffköder		
290	Arrex-Wurzeln	Epro	Gegen Wühlmäuse 6 bis 8 Arrex-Schnitzel pro Gang
	1,128) Cumarinköder		
758	Contrax-fit	Frowein	Gegen Ratten und Mäuse wiederholte Darbietung

1,2) Berührungsgifte (= Haut-, = Kontaktgifte)

Wirken in Berührung mit dem Schädling; sowohl gegen fressende als auch gegen saugende Schädlinge anwendbar

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,21) Winterspritzmittel		
	1,211) Mineralöl-Obstbaum-karbolineum		Im Obstbau: Gegen am Baum überwinternde Formen tierischer Schädlinge sowie gegen Moose und Flechten. Während der Vegetationsruhe bis spätestens zum Beginn des Knospenschwellens
142	Arbodrin Universal „Minoce“	Kwizda	Warmspritzung: 7,5%ig Frostspritzung: Bei Pfirsich und Marille 3%ig, bei allen anderen Obstgehölzen 4%ig
48	Dobol „M“	Kwizda	Im Weinbau: Gegen Rebenschildläuse und Reblaus
18	Neodendrin-Universal	Avenarius	Warmspritzung: 4%ig Frostspritzung: 2%ig

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
338	Doppelkarbosan forte	Tagger	Anwendungsgebiet wie bei vorgenannten Warmspritzung: 6%ig Frostspritzung: 3%ig
	1,212) Gelböle		Gegen überwinternde Formen tierischer Schädlinge im Obstbau sowie gegen Moose und Flechten Warmspritzung: / Frostspritzung:
498	Dytrol FF	Shell	3%ig / 1,5%ig
60	Flavin-Sandoz	Sandoz	4%ig / 2%ig
597	Neodrol Supra	Kwizda	3%ig / 1,5%ig
51	Paranicrol	Avenarius	3%ig / 1,5%ig
146	Paranicrol flüssig	Avenarius	5%ig / 2,5%ig
	1,213) Spezial-Mineralölspritzmittel		Gegen am Baum überwinternde Formen tierischer Obstbaumschädlinge Warmspritzung: / Frostspritzung:
599	Arbodrin Supra	Kwizda	3%ig / 1,5%ig
604	Neodrol B Supra	Kwizda	3%ig / 1,5%ig
337	Petrisan	Tagger	3%ig / 1,5%ig
766	Oleoparathion-Sandoz (Bg)	Sandoz	Zur Spätwinterspritzung der Obstgehölze mit Ausnahme von Pfirsich und Marille bei Temperaturen über +10° C 1,5%ig
	1,214) Dinitrobutylphenolprodukte (DNBP)		Gegen am Baum überwinternde Formen tierischer Obstbaumschädlinge. Während der Vegetationsruhe bis spätestens zum Beginn des Knospenschwellens bei Temperaturen über 0° C spritzen
673	Dibudrin	Kwizda	
496	Gebutox flüssig	Vedepha	0,7%ig
499	Sanjosan	Tagger	
601	Winterspritzmittel „PC Tr“	BCF	0,3%ig
	1,215) Mineralölobstbaumkarbolineum emulgiert		
74	Mixdrin	Avenarius	Gegen überwinternde Formen tierischer Obstbaumschädlinge. Spätanwendung im Frühjahr vom Beginn des Knospenschwellens bis knapp vor Knospenaufbruch in 10%iger, gegen San José-Schildlaus in 12%iger Konzentration empfohlen. Im Weinbau gegen Wiesenwanze, Rebenschildläuse, Winterei der Reblaus während der Vegetationsruhe 8%ig spritzen
	1,22) Während der Vegetationsruhe und Vegetationszeit anwendbare Mittel		
	1,221) Schwefelkalkbrühen normiert		
76	Baumol	Tagger	Gegen tierische Schädlinge im Obst- und Weinbau, insbesondere Schildläuse, Rote Spinne, Kräuselkrankheit des Weinstockes u. a. Milben sowie gegen pilzliche Krankheitserreger im Obstbau Während der Vegetationsruhe im Weinbau 12 Vol.-%ig (d. h. 12 Liter = 15 kg SKB mit 88 Liter Wasser mischen), im Obstbau 15 bis 20 Vol.-%ig (d. h. 15 bis 20 Liter = ca. 20 bis 25 kg SKB mit 85 bzw. 80 Liter Wasser mischen) spritzen; während der Vegetationszeit 1,5 bis 2 Vol.-%ig (d. h. 1,5 bis 2 Liter = 2 bis 2,5 kg SKB mit 98,5 bzw. 98 Liter Wasser mischen) spritzen
306	Obstan	Leitner	
199	Schwefelkalkbrühe	Leitner	
13	Schwefelkalkbrühe	Medinger	
191	Schwefelkalkbrühe	Schanda	
2	Schwefelkalkbrühe „Tagger“	Tagger	
42	„SKB-Agrarmarke“	Kwizda	

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,222) Schwefelbarium-Spritzmittel		
19	Agrobar	Avenarius	Gegen Kräuselmilbe der Reben: im Winter 3%ig, im Sommer 1%ig Gegen Milben im Obst- und Gartenbau, Obstschorf und andere Pilzkrankheiten im Sommer 1%ig Gegen Kräuselkrankheit der Pfirsiche im Winter 3%ig
34	A-Tetrabar	Kwizda	
118	Solbar	Chemia	
	1,23) Sommerspritz-mittel		
	1,231) Mineralöl-sommerspritzmittel		
523	Paramaag-Sommer	Fattinger K.-G.	Gegen Schildläuse im Gewächshaus und an Zimmerpflanzen 1%ig, gegen Blut- und Schmierläuse 0,5- bis 1%ig
	1,232) Nikotinspritz-mittel (Bg)		Gegen Blattläuse, Blattflohlarven und andere saugende Schädlinge im Obst- und Gartenbau:
21	Nikotinspritzmittel „Epro“	Epro	1- bis 2%ig
15	Poksin	Avenarius	1,5- bis 2%ig
129	Regie-Tabakextrakt	Austria-Tabakwerke A.G.	1- bis 2%ig

1,3) Synthetische Insektizide mit verschiedenartiger Wirkungsweise

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,31) Chlorierte Kohlenwasserstoffe und deren Abkömmlinge		
	1,311) DDT (mBg)		
	1,311.1) DDT-Stäube-mittel		
77	Gesarol-Stäubemittel	Geigy	Vornehmlich gegen fressende Insekten
772	Nitro-Betarex	Kwizda	
	1,311.2) DDT-Spritz-mittel		
69	Gesarol 50	Geigy	Vornehmlich gegen fressende Insekten: 0,2%ig (Kk: 1,2 bis 1,8 kg/ha)
	1,312) Hexa (Bg, G) (Hergestellt aus technischem oder gereinigtem Hexachlor-cyclohexan)		Besitzen intensiven Geruch; Anwendung mit der Gefahr von Geschmacksbeeinflussungen verbunden
	1,312.1) Hexa-Stäube-mittel		
228	Cit 7,5	Cit	Gegen fressende und saugende Schädlinge
660	**(F)** Forst-Viton Staub	Agrichem	Gegen Kleine Fichtenblattwespe u. ä. 50 kg/ha
700	**(F)** Hexapuder	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	Gegen Tannentrieblaus 50 kg/ha

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,312.2) Hexa-Spritzmittel		Gegen fressende und saugende Schädlinge, ausgenommen insbesondere Milben und Schildläuse:
226	Cit 70 G	Cit	0,1%ig
355	Gammaplanta	Asid	0,15- bis 0,2%ig
661	(F) Forst-Viton Emulsion	Agrichem	0,1- bis 0,2%ig
248	Hexalo-R	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	0,3%ig gegen Maikäfer
81	Hexamul	Fattinger K.-G.	0,15- bis 0,2%ig (D: 15 Liter/ha)
	1,312.3) Hexa-Streumittel zur Bodenbehandlung		
117	Cit-20-Hexa-Staub	Cit	D: 50 kg/ha E: 100 bis 150 kg/ha*)
398	Hexaterr	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	
381	Hexamors	Kwizda	D: 100 kg/ha E: 100 bis 150 kg/ha
	1,312.4) Hexa-Nebellösung		
663	(F) Forst-Viton Nebellösung	Agrichem	Gegen Tannentrieblaus, Zahnspinner u. ä., 4 bis 6 Liter/ha mit Schwingfeuernebelgerät vernebeln
	1,313) Rein-Gamma (hergestellt aus Lindan) **(Bg)**		
	1,313.1) Gamma-Stäubemittel		
244	Cit 80 G Staub	Cit	Gegen fressende und saugende Schädlinge
456	Gammacid-Staub	Kwizda	
811	Gammapuder G-59	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	
482	Gamma-Stäubemittel „Bayer“	Chemia	
234	Hortex-Staub	Agrichem	
375	Inexit-Staub	Epro	
245	Plantan-Gammastaub	Schneebeli	
243	Verindal-Stäubemittel	Schering	
	1,313.2) Gamma-Spritz- (Gieß-) mittel		Gegen fressende und saugende Schädlinge, ausgenommen insbesondere Milben und Schildläuse:
342	(F) Gammalo	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	0,2%ig (Kk: 2,4 kg/ha) gegen Borkenkäfer im Forst 1%ig (8 bis 10 Liter Spritzflüssigkeit pro Stamm) gegen Kleine Fichtenblattwespe und Tannentrieblaus 0,2%ig
480	Gammalo - neu - K	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	0,15%ig (Kk: 1,1 bis 1,3 kg/ha)
316	Gammamul	Fattinger K.-G.	0,15- bis 0,2%ig

*) Die niedere Aufwandmenge kommt für die Anwendung im Maikäferflugjahr, die höhere für die Verwendung gegen Engerlinge im zweiten Entwicklungsjahr in Betracht.

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
737	Gamma Nexen stark	Epro	0,1%ig
298	Gammarol-Spritzmittel	Kwizda	0,15 bis 0,2%ig
437	Gammarol Spritzpulver	Kwizda	0,15%ig (Kk: 800 bis 950 Gramm/ha)
780	Gamma-Spritzpulver „Bayer"	Chemia	Kk: 300 bis 350 Gramm/ha
738	Gamma-Spritzpulver 80 Epro	Epro	Kk: 200 bis 240 Gramm/ha
397	Hortex Emulsion (G)	Agrichem	0,1%ig (D: 20 kg/ha, E: 20 bis 40 kg/ha; gegen Kornkäfer 0,1%ig mit 200 ml Brühe je m² zur Behandlung leerer Lagerräume)
736	Hortex flüssig (G)	Agrichem	0,1%ig (Kk: 600 bis 750 Gramm/ha; D und E: 20 kg/ha)
415	Hortex-Spritzpulver	Agrichem	0,1- bis 0,3%ig (Kk: 1,1 bis 1,3 kg/ha)
448	Hortex-stark	Agrichem	Kk: 200 bis 250 Gramm/ha
237	Inexit Suspension	Epro	0,15%ig (Kk: 1 bis 1,2 kg/ha)
293	Lindan MÖ 10 (G)	BCF	0,1- bis 0,3%ig (D: 10 Liter/ha; E: 20 bis 30 Liter/ha; gegen Rübenerdflöhe 0,6 Liter/ha)
479	Gammarol-E (G)	Kwizda	D: 10 Liter/ha E: 10 bis 20 Liter/ha
	1,313.3) Gamma-Streumittel zur Bodenbehandlung (G)		
708	Aretol Streukonzentrat	Kwizda	D: 5 kg/ha E: 5 bis 7,5 kg/ha
317	Aretol	Kwizda	
584	Gamma-Streumittel „Bayer"	Chemia	
213	Gamma-Streunex	Epro	
315	Gammaterr	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	D: 50 kg/ha E: 100 bis 150 kg/ha
231	Hortex-Streumittel	Agrichem	
378	Plantan-Gammastreu	Schneebeli	
572	Streu-Cit	Cit	
300	Lindan-Staub-Pulver 05	BCF	D: 200 kg/ha E: 400 bis 600 kg/ha
	1,313.4) Gamma-Mineraldünger zur Bodenbehandlung und Düngung (G)		
611	Gammaphos	Kwizda	D: 50 kg/ha, E: 100 bis 150 kg/ha
712	Gammaphos VD	Kwizda	D: 300 kg/ha, E: 300 bis 400 kg/ha
565	Lindan-Superphosphat Linz	Stickstoffwerke	D: 200 kg/ha E: 400 bis 600 kg/ha
569	Supertarsol-Lindan-Mineraldünger	Radvanyi	D: 100 kg/ha E: 150 bis 200 kg/ha

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,313.5) Gamma-Saatgut-Schutzmittel*) (siehe auch 2,15)		
236	Agronex	Epro	D: Saatgutbehandlung mit 250 Gramm für 100 kg Weizen, Roggen, Gerste, 400 Gramm für 100 kg Hafer und Mais und 750 Gramm für 100 kg Rübensaatgut
476	Gamma-Saatgutpuder „Bayer“	Chemia	
455	Gammatox	Kwizda	
230	Hortex-Saatgutpuder	Agrichem	
465	Elatan 600	Fattinger K.-G.	D: Saatgutbehandlung mit 200 Gramm für 100 kg Weizen, Roggen, Gerste, 300 Gramm für 100 kg Hafer und Mais und 600 Gramm für 100 kg Rübensaatgut
	1,314) Chlordan (Bg, G)		
	1,314.1) Chlordan-Spritzmittel		
336	Intox „8“ flüssig	Sandoz	Kk: 600 ml/ha D: 10 Liter/ha E: 15 Liter/ha
	1,314.2) Chlordan-Streumittel		
309	Intox „8“-Streumittel	Sandoz	D: 75 kg/ha, E: 100 bis 150 kg/ha
	1,315) Aldrin (Bg, G)		
	1,315.1) Aldrin-Gießmittel		
491	Aldrex 2 (Emulsion)	Shell	D: 15 kg/ha in mindestens 2000 Liter Wasser, E: 20 bis 25 kg/ha in mindestens 600 Liter Wasser; gegen Rübsenblattwespe 2 kg/ha, gegen Erdraupen, Zwiebelfliege, Kohlfliege, Kohlgallenrüßler, Maulwurfsgrillen und Blasenfüße im Gartenbau 5 bis 15 kg/ha laut Gebrauchsanweisung
442	Aldropur-Emulsion	Kwizda	D: 10 Liter/ha
	1,315.2) Aldrin-Stäube-(Streu-) mittel		Zur Bodenbehandlung gegen Bodenschädlinge
393	Aldrex-Streumittel	Shell	D: 80 bis 100 kg/ha E: 150 bis 200 kg/ha
719	Aldrex-Streukonzentrat	Shell	D: 5 kg/ha E: 8 bis 12 kg/ha
707	Aldropur-Streukonzentrat	Kwizda	D: 7,5 kg/ha
487	Aldropur-Streumittel	Geigy	D: 50 kg/ha E: 80 bis 125 kg/ha
	1,315.3) Aldrin Mineraldünger zur Boden-(Saatgut-) behandlung und Düngung		
698	Albert-Drilltox	Radvanyi	Gegen Zwiebelfliege 20 kg/ha, Rettichfliege 80 kg/ha, Möhrenfliege 40 kg/ha

*) Bezeichnung als bienengefährlich entfällt.

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
813	Aldrex Phosphor-dünger	Shell	D: 250 kg/ha E: 400 bis 600 kg/ha
585	Aldrin-Superphosphat Linz	Stickstoffwerke	D: 400 kg/ha E: 600 bis 1000 kg/ha Erdraupen: 600 kg/ha
610	Phosaldrin	Kwizda	D: 50 kg/ha E: 80 bis 125 kg/ha
711	Phosaldrin VD	Kwizda	D: 300 kg/ha
	1,316) Dieldrin (Bg)		
	1,316.1) Dieldrin-Spritzmittel		
815	Dieldrin Ciba	Ciba	Kk und Rapsglanzkäfer 1 kg/ha
530	Dielfor Spritzpulver	Kwizda	Kk: 1 bis 1,5 kg/ha, gegen Rübenrüßler 2 kg/ha
328	Insektizid Asid	Asid	Bl im Obst- und Gartenbau 0,2%ig Kk: 600 Gramm/ha, gegen Rübenaaskäfer 2 kg/ha
731	Shell Dieldrin-Emulsion	Shell	Kk: 0,75 bis 1 kg/ha
	1,316.2) Dieldrin-Stäube- (Streu-) mittel		
575	Dieldrin-Staub	Shell	Gegen Kartoffelkäfer verstäuben; gegen Zwiebelfliege und Kohlfliege als Streumittel bei Flächenbehandlung 60 kg/ha, mittels der Furchenmethode 20 kg/ha
	1,317) Endrin (Bg)		
800	Muscid-Endrin	Kwizda	Gegen Feldmäuse 0,75 bis 1 Liter/ha
	1,318) Toxaphen		
	1,318.1) Toxaphen-Stäubemittel (mBg)		
713	Muscid-Staub	Kwizda	Gegen Feldmäuse mindestens 30 kg/ha
434	Toxaphen-Staub	BCF	Gegen fressende Schädlinge
651	Toxaphen-Staub	Belak	
554	Toxaphen-Stäubemittel Billwärder	Billwärder	
775	Toxapur-Staub	Kwizda	
	1,318.2) Toxaphen-Spritzmittel		
555	Liro-Toxaphene 50% flüssig	Ligtermoet	Kk: 1,2 bis 1,5 Liter/ha, gegen Weißen Bärenspinner 0,4%ig
552	Toxaphen-Emulsion Billwärder	Billwärder	Kk: 1,2 bis 1,5 kg/ha, gegen Rübenrüßler 1,2 kg/ha, gegen Feldmäuse 6 bis 8 kg/ha
294	Toxaphen MÖ 50	BCF	Bl: 0,2%ig Kk: 1,5 Liter/ha
652	Toxaphen-Suspension	Belak	Gegen Mohnkapselrüßler 2,4 kg/ha
531	Toxapur-Spritzmittel	Kwizda	Kk: 1,5 bis 2 Liter/ha, gegen Rapsglanzkäfer 2 Liter/ha, gegen Feldmäuse 5 bis 6 Liter/ha, Bl im Obstbau 0,2%ig

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1.319) Sonstige chlorierte Kohlenwasserstoffe und deren Abkömmlinge		
	1,319.1) Spritzmittel (Bg, G)		
250	C-B-Ho-Spritz-Emulsion	Belak	Bl: 0,1%ig
251	C-B-Ho-Spritz-Suspension	Belak	Gegen Kohlweißlingsraupen 0,2%ig
	1,319.2) Stäube- (Streu-) mittel (Bg, G)		
249	C-B-Ho-Staub	Belak	Gegen Blattläuse an Feldkulturen
335	C-B-Ho-Streumittel	Belak	D: 80 kg/ha E: 100 bis 150 kg/ha
	1,32) Phosphorinsektizide (Bg)		
	1,321) Parathion		
	1,321.1) Parathion-Stäubemittel		
130	E 605-Staub	Chemia	Gegen saugende und fressende Schädlinge (ausgenommen insbesondere Kartoffelkäfer)
773	Eforol M-Staub	Kwizda	
307	Eforol-Stäubemittel	Kwizda	
308	Ekatox-Stäubemittel	Sandoz	
	1,321.2) Parathion-Spritzmittel		Gegen saugende und fressende Schädlinge, ausgenommen insbesondere Kartoffelkäfer (gegen San José-Schildlaus nur Emulsionspräparate, nicht Spritzpulver, in höheren Konzentrationen nach Gebrauchsanweisung anzuwenden)
529	Duphar Parathion MÖ	BCF	0,1- bis 0,4%ig (gegen Rübenblattlaus 2 kg/ha)
527	Duphar Parathion MÖ HK	BCF	0,025- bis 0,1%ig (gegen Rübenblattlaus 500 Gramm/ha)
133	† E 605 forte Universal-Insektizid	Chemia	0,02- bis 0,04%ig
453	E 605 - Spritzmittel	Chemia	0,1- bis 0,2%ig (gegen Rübenblattlaus 1500 ml/ha)
408	E 605 - Spritzpulver „M 20“	Chemia	0,1%ig (gegen Rübenrüßler 750 Gramm/ha)
436	Eforol-Spritzmittel	Kwizda	0,1%ig
533	Eforol-Spritzpulver	Kwizda	0,1%ig (gegen Rübenrüßler 1,5 kg/ha)
354	† Eforol-Ultra	Kwizda	0,02- bis 0,04%ig
417	Ekatox 20 - Pulver	Sandoz	0,05- bis 0,1%ig; 0,2%ig gegen schwer benetzbare Schädlinge, wie Blutlaus, Schmier- und Wolläuse (gegen Rübenrüßler 1 kg/ha)

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,322) Diazinon		
	1,322.1) Diazinon-Stäubemittel		
357	Basudin-Stäubemittel	Geigy	Gegen Erdflöhe, Blattläuse im Rübenbau und Rübenaaskäfer
	1,322.2) Diazinon-Spritzmittel		Gegen saugende und fressende Schädlinge, ausgenommen insbesondere Kartoffelkäfer
450	Basudin-Emulsion	Geigy	0,05- bis 0,15%ig (gegen Rübsenblattwespe 1 kg/ha)
	1,323) Malathion		
	1,323.1) Malathion-Spritzmittel		
734	Alentimal-Spritzpulver	Stickstoffwerke	Sp: 0,15%ig, Bl im Obstbau 0,15- bis 0,2%ig, Bl im Rübenbau 2 kg/ha, gegen Traubenwickler 0,35%ig
528	Duphar Malathion MÖ	BCF	Gegen Traubenwickler 0,2%ig, gegen Rübenrüßler 2 Liter/ha
429	(F) E-Ideal-FKG Malathion Emulsion	Fattinger K.-G.	Bl im Obst- und Gartenbau 0,15%ig, gegen Spinnmilben, Frostspannerraupen und Pflaumensägewespe 0,2%ig gegen Borkenkäfer im Forst 1%ig (8 bis 10 Liter Spritzflüssigkeit pro Stamm) gegen Tannentrieblaus und Kleine Fichtenblattwespe 0,2%ig
669	Liro-Malathion 50% flüssig	Ligtermoet	Bl im Obst- und Gartenbau 0,075- bis 0,1%ig, Bl im Rübenbau 1,5 Liter/ha
532	Malapur	Kwizda	Bl im Obstbau 0,2%ig
631	Malathion-Epro-Emulsion	Epro	Bl im Obst- und Gartenbau 0,1%ig
	1,324) Phosdrin		
792	Asystin P	Kwizda	Bl im Obst- und Gartenbau 0,1%ig, Bl im Rübenbau 1,25 Liter/ha
797	Phosdrex	Shell	Bl im Rübenbau und Rübenerdfloh 1,25 kg/ha, Bl im Gartenbau, Kohlweißlingsraupen sowie Sp im Obst- und Gartenbau 0,1%ig
	1,325) Sonstige Phosphorinsektizide		
	1,325.1) Stäubemittel		
749	Dipterex-Staub*)	Chemia	Bl im Rübenbau, Rübenerdfloh und Kohlweißlingsraupen
	1,325.2) Spritzmittel		
428	Chlorthion	Chemia	Gegen fressende und saugende Schädlinge, mit Ausnahme vor allem des Kartoffelkäfers und der gedeckelten Schildläuse 0,07- bis 0,1%ig (Bl im Rübenbau 400 ml/ha; gegen Vorratsschädlinge, ausgenommen Mottenraupen, zur Behandlung leerer Lagerräume 20 ml/100 m², 0,2%ig bei 10 Liter/100 m² Brühenaufwand)

*) Nur minder bienengefährlich.

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
564	Dicontal	Chemia	Gegen Spinnmilben und Traubenwickler 0,3%ig, Bl im Obstbau 0,2%ig, Bl im Rübenbau 1500 Gramm/ha und Rübenrüßler 2 kg/ha
789	Dipterex 80*)	Chemia	Gegen Sägewespen und Frostspanner 0,075%ig, gegen Kohlweißlingsraupen 500 Gramm/ha
521	Dipterex-Spritzmittel*)	Chemia	Gegen Obstmade 0,25%ig, gegen Pflaumensägewespe und Weißen Bärenspinner 0,1%ig, gegen Kohlweißlingsraupen 800 ml/ha, Bl im Obstbau 0,15- bis 0,2%ig
786	Gusathion Emulsion	Chemia	Bl im Obstbau 0,15%ig, gegen Apfelwickler 0,2%ig, gegen Traubenwickler 0,15%ig
	1,33) Insektizide mit vornehmlich oder teilweiser systemischer Wirkung		
641	Dimecron (Bg)	Ciba	Bl im Obst- und Gartenbau und gegen Pflaumensägewespe als Spritzmittel 0,1%ig; Sp als Spritz- und Gießmittel 0,1%ig, Bl im Rübenbau 1,2 kg/ha, gegen Rübsenblattwespe und Rübenaaskäfer 1 kg/ha
556	Ekatin (mBg)	Sandoz	Als Spritz- und Gießmittel gegen Blattläuse, Spinnmilben, Blut- und Schmierläuse im Obst- und Gartenbau 0,1%ig, als Spritzmittel gegen Blattsauger 0,1%ig; Bl im Rübenbau 1 Liter/ha; zur Verhütung von Viruskrankheiten im Kartoffelbau 1 bis 1,8 Liter/ha
452	Metasystox (Bg)	Chemia	Als Spritz- und Gießmittel gegen Blattläuse und Spinnmilben im Obst- und Gartenbau 0,1%ig, als Spritzmittel gegen Pflaumensägewespen 0,1%ig; Bl im Rübenbau 400 bis 800 ml/ha; zur Verhütung von Viruskrankheiten im Kartoffelbau 800 ml bis 1,6 Liter/ha
512	Metasystox 10 (Bg)	Chemia	Anwendungsgebiet wie Metasystox, Obst- und Gartenbau 0,5%ig, Bl im Rübenbau 2 bis 4 Liter/ha
	1,34) Isolan		
546	Primin (Bg)	Geigy	Bl im Obst- und Gartenbau, Blattsauger und Blutlaus 0,1%ig, Bl im Rübenbau 1,2 kg/ha
	1,35) Kombinierte Insektizidpräparate (Bg)		
	1,3501) DDT-Gamma		
	1,3501.1) DDT-Gamma-Stäubemittel		
370	Cit-DDT-Reingamma-Staub	Cit	Gegen fressende und saugende Insekten im Feldbau
296	Gesarol-Gamma-Staub	Kwizda	
	1,3501.2) DDT-Gamma-Spritzmittel		Gegen fressende und saugende Schädlinge, ausgenommen insbesondere Milben und Schildläuse:
454	Arcomuls	Kwizda	0,4%ig (Kk 1,5 bis 1,8 kg/ha und Rapsglanzkäfer 1,8 kg/ha)
256	Gesarol-Gamma-Spritzpulver	Geigy	0,2%ig (Kk: 1 bis 1,2 kg/ha)

*) Nur minder bienengefährlich.

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,3501.3) DDT-Gamma-Nebellösung		
278	Gesarol-Gamma NL 5	Geigy	Gegen Weißen Bärenspinner u. a. Baumschädlinge vernebeln mit Schwingfeuernebelgerät
	1,3502) DDT-Parathion		
	1,3502.1) DDT-Parathion-Stäubemittel		
360	Eforol-D-Stäubemittel	Geigy	Gegen Traubenwickler (15—20 kg/ha) Rübenrüßler, Erdflöhe und Blattläuse im Rübenbau
	1,3502.2) DDT-Parathion-Spritzmittel		
701	Pomosept	Kwizda	Bl im Obst- und Gartenbau 0,1%ig
366	Stratilon	Geigy	Gegen Traubenwickler (Heu- und Sauerwurm) 0,2%ig
	1,3503) DDT-Diazinon		
542	Basudin D	Kwizda	Gegen Rübenerdfloh und Rübenaaskäfer verstäuben
	1,3504) Endrin-Malathion		
696	Kombi-Largan, Universalinsektizid	Aglukon	Kk: 300 bis 400 ml/ha Sp und Bl im Obst- und Gartenbau 0,1%ig gegen Rübenerdfloh 300 ml/ha, gegen Traubenwickler 0,1%ig
	1,3505) Endrin-Aldrin		
702	Largacid	Aglukon	Gegen Feld- und Erdmäuse 750 bis 1000 ml/ha
	1,3506) Endrin-Toxaphen		
802	Endiotox	Agrichem	Gegen Feldmäuse 0,75 bis 1 Liter/ha
	1,3507) Gamma-Chlordan		
	1,3507.1) Gamma-Chlordan-Stäubemittel		
403	Inexit 53 Staub	Epro	Gegen Jungräupchen des Weißen Bärenspinners bis einschließlich 4. Larvenstadium
	1,3507.2) Gamma-Chlordan-Spritzmittel		
579	Inexit 53 Emulsion	Epro	Bl im Obstbau 0,12%ig Kk: 480 bis 720 Gramm/ha
404	Inexit 53 Suspensionspulver	Epro	Gegen fressende und saugende Schädlinge, ausgenommen insbesondere Milben und Schildläuse, 0,2%ig (gegen Rübenrüßler und Kk 1,5 kg/ha)

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,3507.3) Gamma-Chlordan-Nebelmittel		
500	**(F)** Nexa-Fog-Forst	Epro	Gegen Tannentrieblaus vernebeln, 2 bis 4 Liter/ha in niederen, 4 bis 5 Liter/ha in höheren Beständen
570	**(F)** Silvapur	Kwizda	
	1,3508) Gamma-Dieldrin		
574	Ardap D	Shell	Kk: 0,75 bis 1 kg/ha, gegen Rapsglanzkäfer 1 kg/ha, gegen Maiszünsler 1,5 kg/ha, gegen Rübenerdfloh 1 kg/ha
649	Cit Gameldrin Emulsion	Cit	Kk: 1 bis 1,3 Liter/ha
730	Cit Gameldrin Spritzpulver	Cit	Kk: 1 bis 1,3 kg/ha
785	Dielfor-Gamma-Spritzmittel	Kwizda	Kk: 0,75 bis 1 kg/ha
729	Dorytox DL	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	Kk: 0,9 bis 1,2 kg/ha, gegen Rübenaaskäfer 1,8 kg/ha
803	Radoxal E 58	Buchberger	Kk und Rapsglanzkäfer 1,25 kg/ha
	1,3509) Gamma-Toxaphen		
	1,3509.1) Gamma-Toxaphen-Stäubemittel		
447	Aktuan-Staub	Agrichem	Gegen Kartoffelkäfer und Weißen Bärenspinner
553	T.X.L.-Staub	Billwärder	Gegen Kartoffelkäfer
	1,3509.2) Gamma-Toxaphen-Spritzmittel		
446	Aktuan flüssig	Agrichem	Gegen Weißen Bärenspinner 0,15%ig; Kk: 600 bis 750 Gramm/ha
445	Aktuan-Spritzpulver	Agrichem	Kk: 1,5 kg/ha
	1,3510) Gamma-Pyrethrum-Rotenon		
784	Etissol	Dr. Burchard & Cie.	Bl, Sp, Schildläuse und Mottenschildläuse an Zimmerpflanzen unverdünnt spritzen
	1,3511) Dieldrin-Aldrin		
741	Binarin	Agrichem	Gegen Zwiebelfliege als Saatgutbehandlungsmittel 50 Gramm/1 kg Zwiebelsamen oder als Naßbeizmittel im Steckzwiebelanbau 0,5%ig
	1,36) Insektizide gegen Vorratsschädlinge		(Siehe auch unter 1,313.2, 1,325.2 und 1,43)
	1,361) DDT-Einstäubemittel		
66	Geigy-33 Stäubemittel	Geigy	Gegen Kornkäfer u. a. Beimischung von 100 Gramm pro 100 kg Getreide (1‰)
326	Lasin 101	Simacek	

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,362) DDT-Spritzmittel		
198	Geigy-33 Spritzmittel	Geigy	Gegen Kornkäfer u. a. ausspritzen leerer Lagerräume mit 100 ml je m² einer 2%igen oder 200 ml je m² einer 1%igen Spritzbrühe
	1,363) Gamma-Spritzmittel		
457	Jacutin-Spritzmittel	Agrichem	Gegen Kornkäfer u. a. Vorratsschädlinge in leeren Lagerräumen 0,2%ig spritzen (100 Gramm Jacutin-Spritzmittel auf 1000 m² Fläche)
	1,364) Gamma-Vernebelungsmittel		
266	Detmolin-V	Frowein	Gegen Kornkäfer u. a. Vorratsschädlinge 600 ml je 100 m³ leeren Lagerraum vernebeln
	1,365) Pyrethrum-*) Produkte		
596	Detmolin-P	Frowein	Gegen Kornkäfer, Reismehlkäfer und Motten in Lagerräumen 6 ml/m³ vernebeln
458	Dominon-Kornkäferpuder	Agrichem	Gegen Kornkäfer 100 Gramm mit 100 kg Getreide innig vermischen
740	Dominon-Nebellösung	Agrichem	Zur Behandlung von Lagerräumen gegen Kornkäfer und andere Vorratsschädlinge 250 ml/100 m³ Raum
279	Mitex 13	Shell	Gegen Kornkäfer und andere Vorratsschädlinge 15 Liter/1000 m² auf nicht stark saugende Unterlagen in Lagerräumen aufsprühen

*) Die pyrethrumhaltigen Vorratsschutzmittel wurden, obwohl nicht zu den synthetischen Insektiziden zählend, der Übersichtlichkeit halber in dieser Gruppe berücksichtigt.

1,4) Atemgifte

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,41) Räucherpatronen gegen Nagetiere		
715	„Alba"-Spezial-Gaspatrone	Alba	Ausräuchern der Gänge von Feld-, Haus- und Waldmäusen bzw. der Nester von Wespen
703	Esol Gaspatrone gegen Feldmäuse	Esol	
154	Muscid-Gaspatronen Dauerbrenner	Alpa	
43	Muscid-Kleinpatronen	Alpa	
176	Mortin-Gaspatrone	Tschapek	Anwendung wie oben, ferner auch gegen Erdziesel anwendbar
82	Muscid-Gaspatronen Schnellbrenner	Alpa	

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,42) Räuchermittel		
	1,421) Hexaräuchermittel		
193	„Celanex"-Räucherspan	Epro	Gegen Blattläuse 1 Span auf 33 m³, gegen Weiße Fliege 1 Span auf 25 m³ Glashausraum
196	Jacutin-Räuchertabletten	Agrichem	Gegen Gewächshausschädlinge 4 Tabletten auf 50 m³ Glashausraum
	1,422) Parathionräuchermittel		
158	Bladafum	Chemia	Gegen Gewächshausschädlinge 1 Dose auf 50 m³ Glashausraum
	1,423) Diazinonräuchermittel		
541	Basudin-Räucherstreifen	Geigy	Gegen Gewächshausschädlinge 40 cm Streifen/40 m³
	1,43) Begasungsmittel		
	1,431) Blausäurepräparate		
385	† Calcid	Dr. Breymesser & Co.	Gegen San José-Schildlaus an Pflanzensetzlingen 1 Tablette zu 20 Gramm pro 1 m³
384	† Calcyan	Dr. Breymesser & Co.	Gegen Ratten, Mäuse und Gewächshausschädlinge lt. Gebrauchsanweisung
134	† Zyklon	Dr. Breymesser & Co.	Gegen Vorratsschädlinge, San José-Schildlaus, Ratten und Mäuse 0,3- bis 2 Vol. %
	1,432) Äthylenoxydpräparat		
136	† Cartox	Dr. H. Breymesser	Gegen Vorratsschädlinge in Silos. Durchgasung mit ca. ½ kg pro Tonne Frucht
	1,433) Sonstige Nitrile		
275	† Ventox	Dr. Breymesser & Co.	Gegen Kornkäfer und andere Vorratsschädlinge 20 bis 40 Gramm/m³, je nach Temperatur und Einwirkungszeit
	1,434) Phosphorwasserstoff-Präparate		
387	† Phostoxin	Dr. Breymesser & Co.	Gegen Kornkäfer u. a. Vorratsschädlinge laut Gebrauchsanweisung
764	Polytanol	Chem. Fabrik Wülfel	Gegen Wühlmäuse 5 bis 10 Gramm/m²
	1,44) Bodendesinfektionsmittel		
184	D-D (Bodenentseuchungsmittel)	Shell	D und E: 300 Liter/ha, gegen Nematoden 600 bis 1000 Liter/ha
124	Schwefelkohlenstoff „ÖPAG"	Österr. Pflanzenschutz-Gesellschaft	Gegen Reblaus und andere Bodenschädlinge in den Boden injizieren
747	Vapam	Rohm & Haas	Gegen freibewegliche und zystenbildende Nematoden sowie D und E in Kompost- und Gartenerde 100 ml/m²

1,5) Sonstige und Spezialmittel

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	1,51) Akarizide		
726	Alentispin (mit Malathion-komponente) **(Bg)**	Stickstoffwerke	Sp: 0,3%ig, Bl im Obst- und Gartenbau 0,2- bis 0,3%ig
799	Aramite 15	Kwizda	Sp: 0,18%ig
635	Basudin R Spritzpulver (mit Diazinon-komponente) **(Bg)**	Geigy	Sp, Bl im Obst- und Gartenbau, Sägewespen und andere saugende und fressende Schädlinge 0,1%ig
666	Duphar Tedion V 18 M.Ö. **(mBg)**	Philips	Sp: 0,2%ig
580	E-Ideal-Akarizid (mit Malathion-komponente) **(Bg)**	Fattinger K.-G.	Sp: 0,2%ig, Bl im Obstbau 0,15%ig
819	Kelthane EC	Minoc	Sp 0,2%ig
670	Kelthane W	Minoc	Sp im Obst- und Gartenbau 0,15%ig, Sp im Weinbau 0,2%ig
788	Lirofeen	Ligtermoet	Sp: 0,12%ig
668	Liro-Malmit flüssig (mit Malathion-komponente) **(Bg)**	Ligtermoet	Sp: 0,25%ig
644	Paridol (mit Parathion-komponente) **(Bg)**	Ciba	Bl im Obst- und Gartenbau und Sp: 0,1%ig (bezüglich Anwendungsumfang siehe auch unter 1,321.2 Parathionspritzmittel)
693	Phenkapton „Geigy" **(mBg)**	Geigy	Sp: 0,1%ig
361	Solacrid	Geigy	
	1,52) Raupenleim		
413	Niobin-Raupenleim	Kwizda	Gegen Frostspanner. Im September an Baumstämmen und Baumstangen Raupenleimringe anlegen
608	Raupenleim „Tagger"	Tagger	
489	Sotor-Raupenleim	Avenarius	
	1,53) Mittel gegen Vogelfraß		(Siehe auch unter 2,11)
622	Morkit	Chemia	200 Gramm/100 kg Saatgut
	1,54) Wildverbißmittel		
	1,541) Im Obstbau		
210	Dendrocol	Avenarius	Bespritzen der Bäume (15 kg des Präparates + 85 kg Kalkmilch) oder Bestreichen der Bäume (15 kg des Präparates + 85 kg Lehmbrei)
656	Nikal-fix (siehe auch unter 1.543)	Tagger	1 Teil Nikal-fix mit 1,4 Teilen Wasser verdünnt verstreichen
507	Pinostris II spritzfähig (siehe auch unter 1,543)	Goebel	Unverdünnt spritzen oder verstreichen

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
511	RVS/Wildverbiß- und Schälschutzmittel	Barthel	Unverdünnt aufstreichen
	1,542) Im Weinbau		
626	Arikal-W	Österr. Pflanzenschutz-Gesellschaft	Vor Austrieb der Blätter 1 Teil Arikal-W verdünnt mit 1 Teil Wasser, nach Austrieb der Blätter 1 Teil Arikal-W verdünnt mit 3 Teilen Wasser verstreichen
	1,543) Im Forst		
732	Aboral	Österr. Pflanzenschutz-Gesellschaft	2 Teile Aboral mit 1 Teil Wasser verdünnt verspritzen oder unverdünnt verstreichen
783	Forstin	Kwizda	50%ig verspritzen
656	Nikal-fix (siehe auch unter 1,541)	Tagger	1 Teil Nikal-fix mit 1 bis 1,5 Teilen Wasser verdünnt verstreichen
592	Herbasan A	Schneiderchemie	Unverdünnt anwenden nach Gebrauchsanweisung
426	Pinostris	Eichinger	
507	Pinostris II spritzfähig (siehe auch unter 1,541)	Goebel	
501	Proherba	Neugebauer	
504	Schälschutzmittel „Supertol“	Österr. Pflanzenschutz-Gesellschaft	
362	Silvacol-A	Avenarius	

2) Mittel gegen pilzliche Krankheitserreger

2,1) Saatgutbeizmittel und Bodenbehandlungsmittel gegen Keimlingsinfektionen

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,11) Saatgut-Trockenbeizen (Universalbeizen)		
571	Alentisan S	Stickstoffwerke	Wst, Schn und Gh: 200 Gramm/100 kg Saatgut; H: 300 Gramm/100 kg Saatgut
686	Gervit H	Kwizda	
568	Dynamal-Universal-Trockenbeize (mit Spurenelementgehalt an Bor, Kupfer, Mangan)	Radvanyi	Anwendung wie oben, außerdem Wu und Cercosporabefall vom Saatgut aus (Teilwirkung) 600 Gramm/100 kg Saatgut
116	Abavit-B-Neu	Schering	Wst, Schn und Gh: 200 Gramm/100 kg Saatgut; Abavit-B-Neu und Gervit-B-Neu auch gegen Haferflugbrand als Naßbeize im Tauchverfahren mit 300 Gramm/100 kg Saatgut in 150 bis 200 Liter Wasser aufgeschwemmt, Tauchzeit 30 Minuten, anerkannt
374	Ceresan-Trockenbeize UT 11975	Chemia	
222	Germisan-Universal-Trockenbeize Marke „Totenkopf“	Schuldes	
92	Gervit-B-Neu (siehe auch unter 2,16)	Kwizda	
680	Abavit-Corbin	Schering	Wst, Gh und gleichzeitig gegen Vogelfraß: 200 Gramm/100 kg Saatgut; Abavit-Corbin auch gegen Schneeschimmel 200 Gramm/100 kg Saatgut; Ceresan-Morkit auch gegen Haferflugbrand (und Vogelfraß) 300 Gramm/100 kg Saatgut
781	Ceresan-Morkit	Chemia	
	2,12) Saatgut-Trockenbeizen für Spezialzwecke		
485	Amatin-Staub*) (siehe auch unter 2,16)	Chemia	Wst: 200 Gramm/100 kg Weizen
782	Frumin U*)	Sandoz	
322	Gervit K mit Keimlingsdünger	Kwizda	
779	Tritifor-Trockenbeize*)	Kwizda	
821	Phygon-Saatgutbeizmittel*)	Kwizda	Gegen Gurkenkrätzeinfektionen vom Saatgut aus mit 200 Gramm/100 kg Saatgut Wu: 250 Gramm/100 kg Saatgut
679	Präparat 4715a*)	Chemia	Gegen Auflaufkrankheiten bei Mais, Bohne und Erbse sowie Brennfleckenkrankheit vom Saatgut aus bei Erbse und Bohne 200 Gramm/100 kg Saatgut; Wu: 600 Gramm/100 kg Saatgut
820	Spergon*)	Kwizda	Gegen Gurkenkrätzeinfektionen vom Saatgut aus mit 400 Gramm/100 kg Saatgut

*) quecksilberfrei

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
647	Alentiram*)	Stickstoffwerke	Gegen Auflaufkrankheiten und Brennfleckenkrankheit vom Saatgut aus bei Erbse und Bohne 300 Gramm/100 kg Saatgut, sowie gegen Bodenschimmel und Keimschimmel (Keimlingskrankheiten) und zur Verbesserung der Wurzelbildung bei Mais und Flachs 200 bis 300 Gramm/100 kg Saatgut Alentiram auch gegen Wu, 800 Gramm/100 kg Rübensaatgut Thiravit auch gegen Gurkenkrätzeinfektionen vom Saatgut aus anerkannt, 500 Gramm/100 kg Saatgut
609	Thiravit*)	Kwizda	
	2,13) Saatgut-Naßbeizen		
113	Abavit-Naßbeize	Schering	Wst, Gh, H, Schn: 0,1%ig, 30 Minuten tauchen Andere Anwendungsweisen lt. Gebrauchsanweisung
474	Ceresan-Naßbeize U 564	Chemia	
221	Germisan-Universal-Naßbeize Marke „Totenkopf“	Schuldes	
205	Panogen	Casco	Wst, Schn und Gh: 200 ml/100 kg Saatgut H: 300 ml/100 kg Saatgut, Wu und Cercosporabefall vom Saatgut aus (Teilwirkung): 600 ml/100 kg Rübensaatgut
	2,14) Schlämmbeize		
535	Ceresan-Schlämmbeize	Chemia	Wst, Schn und Gh: 50 Gramm in 450 ml Wasser für 100 kg Saatgut; H: 75 Gramm in 675 ml Wasser für 100 kg Saatgut .
	2,15) Saatgutbeizmittel kombiniert mit Saatgutschutzmittel		
461	Abavit-Gamma-Beize	Schering	Wst, Schn, Gh sowie D: 200 Gramm/100 kg Saatgut (Weizen, Roggen, Gerste); Wu und D: 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut Abavit-Gamma-Beize auch gegen Cercosporabefall vom Saatgut aus (Teilwirkung) anerkannt, 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut
348	Agronex-Plus	Epro	
750	Ceredon Spezial-Gamma	Chemia	Wu und D: 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut
639	Cit Drahtwurmbeize „kombiniert“	Cit	Wu und Cercosporabefall vom Saatgut aus (Teilwirkung) sowie D: 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut
605	Delsan A-D*)	Epro	Gegen Brennfleckenkrankheit vom Saatgut aus bei Erbse und Bohne, Bohnenfliege und Drahtwürmer 200 Gramm/100 kg Saatgut
748	Gamma-Ceresan	Chemia	Wst, Schn und Gh sowie D: 200 Gramm/100 kg Saatgut (Weizen, Roggen, Gerste), Wu und D: 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut
823	Germisan-Aldrin-Kombibeize	Schuldes	Wu und D: 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut
659	Gervit-D mit Drahtwurmschutz	Kwizda	Wst, Gh sowie D: 200 Gramm/100 kg Saatgut (Weizen und Gerste), Wu und D: 600 Gramm/100 kg Rübensaatgut
557	Gervit-Gamma-Beizmittel	Kwizda	Wst, Schn und Gh sowie D: 250 Gramm/100 kg Saatgut (Weizen, Roggen, Gerste)
562	Hortexan	Agrichem	Anwendung wie bei Gervit-Gamma-Beizmittel, außerdem H und D an Hafer und Mais 400 Gramm/100 kg Saatgut sowie Wu und Cercosporabefall vom Saatgut aus (Teilwirkung) und D: 750 Gramm/100 kg Rübensaatgut

*) quecksilberfrei

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,16) Bodenbehandlungsmittel		Gegen Zwergsteinbrand
537	Amatin-Spritzpulver	Chemia	12 kg in 600 Liter W/ha
485	Amatin-Staub (siehe auch unter 2,12)	Chemia	50 kg/ha streuen
92	Gervit-B-Neu	Kwizda	
777	Tritifor-Streumittel	Kwizda	

2,2) Kupfermittel

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,21) Kupfervitriol		
83	Kupfervitriol grob krist., fein krist.	Montanwerke Brixlegg	Gegen pilzliche Krankheitserreger im Feld-, Obst-, Wein- und Gartenbau als Kupferkalkbrühe in der Regel 1- bis 2%ig
	2,22) Kupfer-Spritzmittel (Die mit ▲ bezeichneten Produkte sind Kupferoxydulpräparate)		
424	Albert-Kupferkalk konz.	Radvanyi	Gegen pilzliche Krankheitserreger im Feld-, Obst- und Gartenbau: 0,3- bis 0,5%ig (im Feldbau 3 bis 6 kg/ha); gegen Hopfenperonospora 0,75%ig
655	BASF-Grünkupfer	Organchemie	
287	Cupravit (Ob 21)	Chemia	
247	Cupromaag	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	
327	Funguran	Norddeutsche Affinerie	
382	Kupfer-Kwizda	Kwizda	
672	Kupferoxychlorid	Prokopp	
59	▲ Kupfer-Sandoz-Spezial	Sandoz	
412	Kupferspritzmittel G. B. 48	Borchers	
392	Shell Kupfer	Shell	
285	Vitigran conc.	Vedepha	
282	▲ Collavin	Radvanyi	Anwendung wie bei vorgenannten Kupfermitteln; außerdem Rp: 1%ig
330	Coprantol	Ciba	Anwendung wie bei vorgenannten Kupfermitteln; außerdem Rp: 0,75%ig
313	▲ Kupfer-Sandoz	Sandoz	
699	Blaukupfer Kwizda	Kwizda	Gegen Blattfleckenkrankheit der Zuckerrübe (Cercospora beticola) 3,5 bis 4,75 kg/ha
795	Cupravit extra Haftkupfermittel	Chemia	Gegen Krautfäule der Kartoffel 3 bis 5 kg/ha
695	Cuprofor	Kwizda	Gegen Krautfäule der Kartoffel 3 bis 5 kg/ha
	2,23) Kupferstäubemittel (Kupferoxydul)		
58	Kupfer-Sandoz-Stäubemittel	Sandoz	Gegen Blattfleckenkrankheit der Zuckerrübe (Cercospora beticola) und Krautfäule der Kartoffel Bestäubungen mit 30 bis 40 kg/ha (Teilwirkung)

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,24) Kupfer-Schwefelmittel		
793	CuSul	Schuldes	O und Rp: 30 bis 40 kg/ha zur Zwischenbehandlung verstäuben

2,3) Schwefelmittel

(Siehe auch unter 1,221 und 1,222)

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,31) Colloidschwefel		
101	Cosan (flüssiger Schwefel)	Schuldes	Gegen Gurkenmehltau 0,2%ig O: 0,2- bis 0,4%ig Kr: 0,75%ig vor dem Austrieb
	2,32) Netzschwefel		Gegen Schorf (Sch), ausschließlich für Nachblütenspritzungen Gegen Oidium (O) u. a. echte Mehltaupilze und Milben
757	Albert Netzschwefel	Radvanyi	Sch: 0,4%ig
353	Asulfa Supra	Stickstoffwerke	Sch: 0,4%ig; O: 0,2- bis 0,5%ig; Sp: 0,4%ig; Kr: 0,75%ig vor dem Austrieb 0,2%ig nach dem Austrieb
396	BASF-Netzschwefel Kumulus	Organchemie	Sch: 0,4%ig; O: 0,2- bis 0,5%ig Gegen Apfelmehltau 0,7- bis 0,5%ig (abfallend) vor der Blüte, 0,4- bis 0,3%ig (abfallend) nach der Blüte; gegen Rosenmehltau 0,5%ig; Kr: 0,75%ig vor dem Austrieb
238	Cosan-Kolloid-Netzschwefel	Schuldes	O: 0,2- bis 0,5%ig, Kr: 0,75%ig vor dem Austrieb, gegen Apfelmehltau 0,5- bis 0,4%ig vor der Blüte (abfallend), 0,4- bis 0,3%ig nach der Blüte (abfallend) Cosan-Kolloid-Netzschwefel auch Sch: 0,4%ig sowie Sp: 0,4%ig
717	Elosal Netzschwefel „Hoechst"	Vedepha	
240	Mormino-Spritzschwefel	Tagger	O: 0,5- bis 0,75%ig Gegen Rosenmehltau: 0,5- bis 1%ig Kr: 2%ig vor dem Austrieb
473	Netzschwefel „Bayer"	Chemia	Sch: 0,4%ig; O: 0,2- bis 0,5%ig Gegen Apfelmehltau 0,5%ig vor der Blüte, 0,4%ig nach der Blüte, abfallend auf 0,3%ig; Kr: 0,75%ig vor dem Austrieb
369	Sufran Netzschwefel	Norddeutsche Affinerie	Sch: 0,4%ig; O: 0,4%ig
56	Thiovit	Sandoz	Sch und O: 0,5- bis 0,75%ig Sp: 0,75- bis 1%ig + Netzmittel (z. B. 0,2% Sandovit)
380	TOP-Netzschwefel „Schering" mit 95% S	Schering	Sch: 0,4- bis 0,3%ig; O: 0,4%ig Sp: 0,4%ig; Kr: 0,75%ig vor dem Austrieb, 0,2%ig nach dem Austrieb
405	Ultraschwefel	Borchers	O: 0,3%ig
388	Ultra Schwefel Duphar	BCF	O: 0,75%ig

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,33) Stäubeschwefel		
418	Biesterfeld-Stäubeschwefel und Weinbergschwefel „Montan ventiliert 52“	Prochaska	Gegen Echten Mehltau des Weinstockes und andere echte Mehltaupilze verstäuben
141	„Ventilatoschwefel Agrarmarke“ Kwizda	Kwizda	

2,4) Synthetische Fungizide

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	2,41) Ziram		
352	Azira	Stickstoffwerke	Sch: 0,1%ig
588	Cuman	Ciba	Sch: 0,1%ig gegen Schrotschußkrankheit 0,2%ig — Zur Nachblütenspritzung
347	Fuclasin-Ultra	Schering	Sch: 0,1%ig
756	Copramat*)	Ciba	Gegen Cercosporablattfleckenkrankheit der Rübe 2 bis 2,75 kg/ha; Rp: 0,3%ig
818	Perontan-W	Schering	Rp: 0,3%ig
	2,42) Zineb		
	2,421) Zineb-Stäubemittel		
671	Dithane-Staub	Fattinger K.-G.	Gegen Falschen Mehltau der Kohlgewächse und Rostkrankheiten im Gartenbau 300 bis 500 Gramm pro Ar
	2,422) Zineb-Spritzmittel		
706	Dicuprin**)	Kwizda	Gegen Krautfäule der Kartoffel 2 bis 3 kg/ha, Rp: 0,5%ig
432	Dithane Z-78	Minoc	Rp: 0,3%ig; gegen Roten Brenner 0,3%ig; Sch: 0,2%ig zur Nachblütenspritzung; gegen Krautfäule der Kartoffel 2 bis 3 kg/ha
822	Miltox**)	Sandoz	Gegen Krautfäule der Tomate 0,4 bis 0,6%ig, gegen Krautfäule der Kartoffel 4 bis 6 kg/ha, Rp und Roter Brenner 0,7%ig
632	Perontan	Kwizda	Rp: 0,3%ig
	2,43) Maneb		
694	Fusiman	Kwizda	Gegen Krautfäule der Kartoffel 1 bis 2 kg/ha
808	Kupfer-Fusiman***)	Kwizda	Rp: 0,4%ig
	2,44) Thiram		
625	BASF-Rosenspritzmittel	Organchemie	Gegen Rosenmehltau und Sternrußtau 0,5%ig

*) Ziram mit Kupfer
**) Zineb mit Kupfer
***) Maneb mit Kupfer

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
563	Pomarsol forte	Chemia	Sch: 0,15%ig
274	Thiotox	Sandoz	Sch: 0,2%ig gegen Schrotschußkrankheit 0,2%ig — Zur Nachblütenspritzung
634	Venturin	Kwizda	Sch: 0,15%ig
810	Weinbauspritzmittel 4744*)	Chemia	Rp und Roter Brenner: 0,5%ig
	2,45) Captan		
407	Orthocid 50	Esso	Rp: 0,3%ig; Sch: 0,3%ig zur Nachblütenspritzung
431	Orthocid-Staub	Chemia	Zur Zwischenbehandlung gegen Rebenperonospora verstäuben
	2,46) Rhodannitrobenzol		
518	Nirit conc.	Vedepha	Sch: 0,15%ig zur Nachblütenspritzung
	2,47) Zinnhältiges Produkt		
739	Brestan	Vedepha	Gegen Krautfäule der Kartoffel 1,25 bis 1,75 kg/ha, gegen Blattfleckenkrankheit der Zuckerrübe (Cercospora beticola) 1,1 kg/ha, gegen Blattfleckenkrankheit der Sellerie 0,25%ig
	2,48) Chlornitrobenzol		
186	Brassicol	Vedepha	Gegen Salatfäule und Keimlingskrankheiten 30 bis 40 Gramm pro m^2 seicht einarbeiten oder 300 bis 400 Gramm mit 1 m^3 Erde mischen; gegen Salatfäule auch vorsichtiges Bestäuben mit 7 Gramm pro m^2; gegen Zwiebelbrand Saatgut mäßig anfeuchten und mit der halben Gewichtsmenge Brassicol gründlich vermischen
516	Brassisan	Vedepha	Gegen Kohlhernie 50 Gramm/m^2
509	Bulbosan	Vedepha	Gegen Gurkenkrätze und Braunfleckenkrankheit der Tomaten mehrmaliges, möglichst vorbeugendes Bestäuben der trockenen Pflanzen
	2,49) Sonstige synthetische Fungizide		
451	B 500	Schuldes	Gegen Botrytis an Pfropfreben 1 kg auf 25000 Stück Pfropfreben verstäuben
312	Chinosol	Braumapharm	Zur Bekämpfung von Keimlingskrankheiten 0,05- bis 0,1%ig
520	Karathane WD	Minoc	O: 0,1- bis 0,12%ig; gegen Apfelmehltau 0,12%ig vor der Blüte, 0,1%ig nach der Blüte

*) Thiram mit Schwefel

3) Kombinationspräparate

Gegen tierische Schädlinge und pilzliche Krankheitserreger wirksam

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	3,1) DDT-Kupfer-Spritzmittel		
582	Gesakupfer-Spritzmittel (mBg)	Geigy	Kk und Krautfäule der Kartoffel 6,6 bis 8 kg/ha
	3,2) DDT-Kupfer-Schwefel-Dimetan-Stäubemittel		
383	Gesarex-Neu (mBg)	Kwizda	Kk und Bl im Gewächshaus, Gewächshausmotten-schildlaus, Septoria-Blattfleckenkrankheit der Sellerie, Rosenmehltau u. a. stäuben
	3,3) Dieldrin-Kupfer-Spritzmittel		
433	Colotox (Bg)	Sandoz	Kk und Krautfäule der Kartoffel 5 bis 6 kg/ha
591	Dicuran (Bg)	Ciba	Kk und Krautfäule der Kartoffel 4 bis 6 kg/ha
	3,4) Derris-Kupfer-Schwefel-Stäubemittel		
55	Sandotox	Sandoz	Gegen Erdflöhe, Kohlweißlingsraupen und Pilzkrankheiten 100%ig stäuben
	3,5) Aldrin-Lindan-Kupfer-Schwefel-Stäubemittel		
752	Pirox-L (Bg)	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	Gegen Kohlerdflöhe, Blattfleckenpilze, echte Mehltaupilze im Gartenbau stäuben

4) Mittel gegen Mangelkrankheiten

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
742	BASF-Chlorosemittel	Organchemie	Gegen Chlorose im Wein-, Obst- und Zierpflanzenbau als Spritz- und Düngemittel 0,1- bis 0,3%ig nach Gebrauchsanweisung

5) Unkrautmittel

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	5,1) Unkrautbekämpfungsmittel für landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich) genutzte Flächen		
	5,11) Dinitrokresol (Bg)		Gegen Ackerunkräuter, insbesondere Ackersenf, Hederich, Ackerhohlzahn, Knöterich und Klettenlabkraut Anwendung in 800, mindestens jedoch in 600 Liter Wasser/ha gelöst:
435	Dillex Spritzpulver	Kwizda	3 bis 5,6 kg (gegen Klettenlabkraut nur in der höheren Aufwandmenge)
816	Dinitro-Unkrautvertilger Ciba	Ciba	7,5 bis 10 kg
774	Unkraut-Cit „gelb“	Cit	5,5 kg
	5,12) DNBP (Bg)		
551	BNP 30 „Hoechst“	Vedepha	Zur Bekämpfung von Samenunkräutern in Erbsen und Ackerbohnen (= Pferdebohnen, Vicia faba) mit 4 Liter in 800 bis 1000 Liter W/ha
682	Selopur	Kwizda	Zur Bekämpfung von Unkräutern in Getreide mit Kleeuntersaat und von Samenunkräutern in Erbsen und Ackerbohnen (= Pferdebohnen, Vicia faba) mit 4 Liter in 600 bis 800 Liter W/ha
	5,18) Wuchsstoff-Präparate		
	5,181) 2, 4-D		Als Spritzmittel gegen Ackersenf, Hederich, Klatschmohn, Ackerdisteln und Unkräuter ähnlicher Empfindlichkeit gegen Wuchsstoffpräparate in wässeriger Lösung in den pro ha angegebenen Mittelmengen insbesondere in Getreide- bzw. Grünland anzuwenden. Die Konzentration der Lösung ist unter Berücksichtigung des Wasserverbrauches (im allgemeinen 300 bis 1000 Liter pro ha; auch im Sprühverfahren, unter Verwendung noch niedrigerer Flüssigkeitsaufwandmengen, anwendbar) des verwendeten Spritzgerätes festzulegen, so daß die pro ha nötige Mittelmenge, die unten jeweils angegeben ist, erreicht wird. Bei den weniger empfindlichen Unkräutern sind die angegebenen größeren Mittelmengen anzuwenden
643	2, 4-D-Unkrautvertilger	Ciba	2,5 Liter
166	Dicopur	Stickstoffwerke	1 bis 1,5 kg
216	Hedarex	Kwizda	0,8 bis 1,5 kg
175	Hedonal	Chemia	1 bis 1,5 kg
718	Shell Unkrautvernichter D	Shell	1 bis 1,5 kg
798	Shell DT Unkrautvernichter	Shell	2 Liter
371	Unkraut Cit	Cit	1 bis 1,5 kg

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	5,132) MCPA		Anwendungsgebiet wie unter 5,131) angegeben
268	Dicopur M	Stickstoffwerke	2 bis 3,5 kg
356	Hedapur M 52 flüssig	Schering	4 bis 6 Liter
638	Hedapur M 52 konzentriert	Schering	2 Liter
676	Hedapur M 52 Pulver	Schering	1 bis 2 kg; Unkrautnester 0,4%ig behandeln
612	Hedarex M	Kwizda	2 Liter
373	Hedonal-M	Chemia	2 bis 3 Liter
678	Hedonal M-Pulver schnellöslich	Chemia	1 bis 2 kg; Unkrautnester 0,4%ig behandeln
767	Nitro-Hedarex M	Kwizda	30 kg
770	Rasenrein	Radvanyi	Zur Unkrautbekämpfung auf Rasenflächen: 1 Streustoß je Unkrautnest
	5,133) 2, 4, 5-T		
401	Tormona 80	Epro	Gegen widerstandsfähigere zweikeimblättrige Unkräuter auf Grünland und unbebautem Land und zur Bekämpfung unerwünschter Sträucher und Gehölze 0,1- bis 0,3%ig bzw. laut Gebrauchsanweisung Xylopur auch zur Bekämpfung von Unhölzern und Unkräutern im Forst 2 bis 3%ig
559	Xylopur	Kwizda	
459	Duphar Buschkiller	BCF	Gegen Unkräuter und unerwünschte, empfindliche Holzgewächse auf unbebautem Land 0,15- bis 0,4%ig laut Gebrauchsanweisung
400	Tormona 100	Epro	Zur Vernichtung unerwünschter Sträucher und Laubhölzer, Stockausschläge usw. (3%ig in Dieselöl, wobei die in der Gebrauchsanweisung angegebenen Richtlinien genau zu befolgen sind)
	5,134) Kombinierte MCPA-Produkte		
	5,1341) MCPA — 2, 4-D		Anwendungsgebiet wie unter 5,131) angegeben
534	Bi-Hedonal	Chemia	1,5 bis 2,5 Liter
724	Combi-Dicopur	Stickstoffwerke	1,5 bis 3 Liter; Unkrautnester 0,6%ig behandeln
796	Combi-Dicopur-Pulver	Stickstoffwerke	1 bis 2 kg; Unkrautnester 0,25 bis 0,45%ig
	5,1342) MCPA — TCB		
812	Pesco 18-15	Fisons Pest Control	5,5 Liter, Anwendungsgebiet wie unter 5,131) angegeben
	5,1343) MCPA — 2,4,5-T		Zur Unkrautbekämpfung in Getreide und auf Grünland
206	Celatox	Epro	1 bis 2 Liter in 300 bis 1000 Liter W/ha
674	Sekuron TM	Aglukon	1 bis 1,5 Liter in 300 bis 1000 Liter W/ha; Unkrautnester 0,3%ig behandeln

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	5,135) Kombinierte 2, 4-D- 2, 4, 5-T-Produkte		
364	Lignopur F	Stickstoffwerke	Gegen widerstandsfähigere zweikeimblättrige Unkräuter auf unbebautem Land und im besonderen zur Bekämpfung unerwünschter Sträucher und Gehölze sowie zur Nesterbehandlung auf Grünland 0,3- bis 0,75%ig
420	Tributon	Chemia	Gegen Unhölzer im Forst 6 bis 10 Liter/ha gelöst in 1000 bis 1500 Liter Wasser
	5,14) Sonstige		
618	Alipur	Kwizda	8 kg in 1000 Liter W/ha
288	Bulpur	Chemia	6 bis 20 kg in 800 bis 1000 Liter W/ha
688	Cloro-IPC-Epro	Epro	6 bis 8 Liter in 800 bis 1000 Liter W/ha; außerdem zu Möhren mit 8 Liter/ha laut Gebrauchsanweisung
576	Duphar Pentachlorphenol	BCF	30 bis 40 Liter/ha
			Gegen Unkräuter in Zwiebelkulturen laut Gebrauchsanweisung
794	Fitomors (C 125)	Ciba	Zur Unkrautbekämpfung in Rebanlagen, Erdbeerkulturen und auf Spargelfeldern 4 kg in 1000 Liter W/ha
439	NaTA	Vedepha	Gegen Unkräuter im Forst 200 kg/ha und gegen Quecke auf Brachland 100 bis 200 kg/ha laut Gebrauchsanweisung
667	Shell Unkrautvernichter W	Shell	Gegen ein- und zweikeimblättrige Unkräuter in Karotten- und Petersilienkulturen 800 Liter/ha
760	Simazin 50 „Geigy" (mBg)	Kwizda	Zur Unkrautbekämpfung in Mais, 2 kg/ha für Reihenbehandlung, 5 kg/ha für Flächenbehandlung, in Rebkulturen 5 bis 10 kg/ha gelöst in 1000 Liter W
747	Vapam	Rohm & Haas	Zur Bodenentseuchung gegen Unkräuter 100 ml gelöst in 5 Liter W/m²
	5,2) Unkrautvertilgungsmittel für landwirtschaftlich nicht genutzte Flächen (z. B. Wege und Plätze)		
	5,21) Natriumchlorat		
343	Atempo-Unkrautsalz	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	1- bis 2%ig
125	Donatus-Unkrautvertilger	Eisner	1- bis 2%ig
128	Kloratul	Neuber	1- bis 2%ig
339	Purit	Nagel	1- bis 2%ig
23	Quex	Kwizda	2- bis 4%ig
4	Toxal	Tagger	1- bis 2%ig
119	Unkraut-Ex	Schneebeli	1- bis 2%ig

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	5,22) Sonstige		
332	Pantopur	Stickstoffwerke	50 bis 100 kg in 200 bis 1000 Liter W/ha
746	Telvar W-Epro	Epro	40 kg in 600 Liter W/ha
689	Unkrautvertilger Geigy Herbatox **(mBg)**	Geigy	15 kg in ca. 1000 Liter W/ha

6) Mittel zur Abtötung von Kartoffelstauden

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
			Die folgenden Präparate sind in einer möglichst hohen Wassermenge (bis zu 1000 Liter W) zu lösen:
690	Defolan **(Bg)**	Ciba	In Saatkartoffelbeständen (Frühernte) 30 bis 45 kg/ha, bei Normalernte von Konsumkartoffeln 20 bis 25 kg/ha verspritzen
617	EK 54 **(Bg)**	Sandoz	
725	Amorta **(Bg)**	Stickstoffwerke	16 bis 20 Liter/ha
435	Dillex Spritzpulver **(Bg)**	Kwizda	23 bis 35 kg/ha

7) Baumpflegemittel

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
	7,1) Wundverschluß-mittel		
472	Avenarius-Baumteer-Pomrin	Avenarius	Wundverschlußmittel für Stein- und Kernobst
40	Baumsalbe „Tagger“	Tagger	
212	Baumteer Kwizda	Kwizda	
3	Baumwundenteer „Tagger“	Tagger	
178	„Pfeiffers Baumkrebs-mittel“	Pfeiffer	
	7,2) Baumwachse		
122	Avenarius-Baumwachs	Avenarius	Als Veredlungswachs und zum Verschluß von Wunden an Bäumen
153	Baumwachs „Agrarmarke“ Kwizda	Kwizda	
211	Baumwachs „Kallusin“	Schneebeli	
162	„Gaschell“-Baumwachs	Radix A. G.	
728	Kambisan	Agro, Bauten- und Pflanzenschutz	
39	Veredlungswachs „Tagger“	Tagger	

8) Keimhemmende Mittel

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
427	Aservo	Stickstoffwerke	200 Gramm je 100 kg Speise- oder Futterkartoffeln (Belvitan „K“ nur für Frühjahrsbehandlung)
156	Belvitan „K“	Chemia	
503	Bikartol-Neu	Schering	
502	Germinex-Germidorm	Fahlberg-List	

9) Hilfsstoffe

Amtl. Pfl.-Reg. Nr.	Präparat	Inhaber der Genehmigung	Anwendung
			Netzmittel als Zusatz zu Pflanzenschutzmitteln:
379	Adhäsit	Epro	0,1- bis 0,2%ig
410	BASF-Rapidnetzer Spezial	Organchemie	0,05- bis 0,1%ig
399	Netz-Fix	Fattinger K.-G.	0,05- bis 0,1%ig
72	Netzmittel Geigy	Geigy	0,1- bis 0,2%ig
801	Netzmittel „Linz“	Stickstoffwerke	0,1%ig
658	Netzmittel Riedel	Schuldes	0,05- bis 0,1%ig
54	Sandovit	Sandoz	0,075- bis 0,2%ig
143	Teepol 410	Shell	0,2- bis 0,5%ig

10) Amtlich geprüfte Pflanzenschutzgeräte

Typenbezeichnung	Hersteller (Vertriebsstelle)	Anwendungsgebiet

10,1) Spritz- (Sprüh-) Geräte

10,11) Tragbare:

10,111) Mit Handantrieb, Druckluft u. dgl.:

Chiron-Contra-Handzerstäuber Kompressor Z 38	Chiron-Werke	Gartenbau
Ideal Rückenspritze	F. Nechvile	Vornehmlich Wein-, Obst- und Gartenbau, gegebenenfalls Feldbau
Primus II Preßluftspritze	F. Nechvile	
Primus III Preßluftspritze	F. Nechvile	
RW Kompressionsspritze	Rudolf Wagner	Zum Spritzen im Schrebergarten usw.
ZUWA-Universal-Hochdruckspritze	Erich Zumpe	

10,112) Mit Motorantrieb:

Chiron-UNUS-Sprüher	Chiron-Werke	Zum Sprühen hauptsächlich im Weinbau
Solo-Port-Sprühgerät 55	J. Jessernigg	
Solo-Port-Sprühgerät	V. Jessernigg & Urban	
Solo-Port-Sprühgerät	Klein-Motoren G. m. b. H. (Ing. F. W. Turban)	

10,12) Fahrbare:

10,121) Mit Handantrieb (vornehmlich Karrenspritzen):

Vindex Einradkarrenspritze	F. Nechvile	Vornehmlich Obstbau
Perle	Perl	Obstbau

10,122) Mit motorisch betriebener Pumpe:

Standard Feld	J. Jessernigg	Feld- und Obstbau
Baumwart	J. Jessernigg	Obstbau
Flurwart	V. Jessernigg & Urban	Feld- und Obstbau

Typenbezeichnung	Hersteller (Vertriebsstelle)	Anwendungsgebiet
Obstbaumspritze DK 300	K. Rosenbauer	Obstbau
Obstbaumspritze PP 300	K. Rosenbauer	Obstbau
Pflanzenschutzspritze DK 202	K. Rosenbauer	Feld- und Obstbau
Pflanzenschutzspritze DK 100	K. Rosenbauer	Obst- und Weinbau, behelfsmäßig als Kleingerät (100 Liter) für Feldbau
Pflanzenschutzspritze DK 100 W	K. Rosenbauer	
Sprühteufel mit Bläser B 101	K. Rosenbauer	Sprühgerät, vornehmlich für Obstbau

10,123) Mit fahrzeugabhängigem Pumpenantrieb:

10,1231) Radangetriebene (Gespannspritzen):

Holder RK Gespannspritze	Holder	Feldbau, behelfsmäßig auch für Obstbau
Gigant	J. Jessernigg	Feldbau, behelfsmäßig auch für Obstbau
Rekord	J. Jessernigg	Kleingerät (100 Liter) für Feldbau in Kleinbetrieben, in bergigen Lagen; behelfsmäßig auch für Obstbau
Herkules	V. Jessernigg & Urban	Feldbau
Alpenspritze	V. Jessernigg & Urban	Kleingerät (100 Liter) für Feldbau in Kleinbetrieben, in bergigen Lagen usw.

10,1232) Antrieb durch Traktorzapfwelle:

10,12321) Traktor (u. dgl.)-An- bzw. Aufbaugeräte:

Traktoranbaugerät „S-LE 20“	Ferguson Ltd. (Gebr. Schoeller)	Spritz- (und Sprüh-) gerät für Feldbau
Traktoranbaugeräte „Bauernfreund“ (Pumpe: PPK 45 oder DK 20)	K. Rosenbauer	Feld- und Obstbau; Spritz- und Sprühgeräte
Traktorsattelspritze Modell 1956	J. Jessernigg	Spritzgerät für Feld- und Obstbau
Traktorsattelspritze (Fig. 169-3) mit Dreikolbenflanschpumpe „Standard Junior 3 F“	J. Jessernigg	Spritzgerät für Feld- und Obstbau

Typenbezeichnung	Hersteller (Vertriebsstelle)	Anwendungsgebiet
Spritzgerät zur Schädlingsbekämpfung zum Aufbau auf dem „Lanz-Alldog“	V. Jessernigg & Urban	Feld- und Obstbau
Traktorsattelspritze	V. Jessernigg & Urban	Feld- und Obstbau

10,12322) Traktoranhänger:

Spritzanhänger (Fig. 203 S)	J. Jessernigg	Spritzgerät für Feld- und Obstbau
Zapfwellenspritze	J. Jessernigg	Feld- und Obstbau
Feldspritze Gigant 300 umgebaut für Traktorantrieb	J. Jessernigg	Feld- und Obstbau
Zapfwellenanhänger	V. Jessernigg & Urban	Spritzgerät für Feld- und Obstbau
Zapfwellenanhänger (600 Liter)	V. Jessernigg & Urban	Feld- und Obstbau
Umgebaute Feldspritze „Herkules“ mit Pumpe SMJ 30 K	V. Jessernigg & Urban	Feld- und Obstbau
Traktor-Anhängespritzgerät für die Schädlingsbekämpfung Type PPZ 600	K. Rosenbauer	Feld- und Obstbau
600 Liter R. S. M. Traktorspritze	A/S. R. Sigvardt, Orehoved, Dänemark (Kwizda)	Feld- und Obstbau

10,2) Stäubegeräte

10,21) Tragbare:

10,211) Mit Motorantrieb:

SOLO-Fix-Stäubegerät	J. Jessernigg	Feld-, Obst- und Weinbau
Stäubegerät, tragbar, motorisch angetrieben	Vertrieb: Pflanzenschutzgesellschaft	Feld- und Obstbau
Motorstäuber „Hurrikan“	K. Rosenbauer	Feld- und Weinbau, Forst

10,22) Fahrbare:

10,221) Mit fahrzeugabhängigem Antrieb:

10,2211) Radangetrieben:

Marchfeld	J. Jessernigg (Belak)	Zuckerrübenbau

Typenbezeichnung	Hersteller (Vertriebsstelle)	Anwendungsgebiet

10,3) Nebelgeräte

10,31) Tragbare:

Schwingfeuer-Nebelgerät	Heizmotoren G. m. b. H. Vertrieb: Adolf Riedl	Obstbau, in besonders dazu geeigneten Fällen

10,4) Kombinierte Geräte für Spritz- (Sprüh-), Stäube- und Nebelbetrieb

10,41) Tragbare:

AS 1-Motor-Sprüh- und Stäubegerät für die Schädlingsbekämpfung	Agro Motor	Feld-, Obst- und Weinbau
SOLO-Port-Sprühgerät 55 kombiniert mit SOLO-Fix-Stäubegerät	J. Jessernigg	
Fontan rückentragbares Sprüh- u. Stäubegerät	Heizmotoren G. m. b. H. (K. Rosenbauer)	

10,42) Fahrbare:

10,421) Mit Motorantrieb:

Swissatom 350	Berthoud A. G. (Schneiderchemie)	Sprüh- und Stäubegerät, vornehmlich für Feld- und Obstbau
Chiron-Gebläse-Sprüh- (und Stäube-) Aggregat	Chiron-Werke (Agro-Motor)	Sprüh- und Stäubegerät, vornehmlich für den Feld- und Obstbau
Universalgerät „Platz" System Borchers	Carl Platz (Pflanzenschutzgesellschaft)	Obstbau, unter gewissen Voraussetzungen auch für den Feldbau; Spritz-, Sprüh-, Nebel- und Stäubegerät
WSW Gebläse-Spritz-Stäuber	Gebr. Winkelsträter	Feldbau

10,422) Mit fahrzeugabhängigem Antrieb:

10,4221) Radangetrieben:

Blasator, kombiniertes Spritz- und Stäubegerät	Blasator (Kwizda)	Feldbau, behelfsmäßig auch für Obstbau

10,4222) Traktor-An- und Aufbaugeräte:

Selbstfahrendes Groß-Schädlingsbekämpfungsgerät Type JJ 250 + 70 (mit Geräteträger „Lanz-Alldog")	J. Jessernigg	Feld- und Obstbau; Spritz-, Sprüh- und Stäubegerät; Stäubegerät auch mit Traktor „Steyr 80a" verwendbar
Konzentrator-Atomator auch Type HDU IV	K. Rosenbauer	Feld- und Obstbau; Spritz-, Sprüh- und Stäubegerät

Typenbezeichnung	Hersteller (Vertriebsstelle)	Anwendungsgebiet

10,5) Sonstige

Giftlegeflinte	R. Effenberger	Zum Auslegen von Giftgetreide im Feldbau
Giftlegeflinte „Muscid“	F. Joh. Kwizda	
Pumpenaggregat SMJ 10	V. Jessernigg & Urban	Pumpenaggregat zur Installation in und auf Pflanzenschutzspritzgeräten
Pumpenaggregat SMJ 20	V. Jessernigg & Urban	
Düngelanze als Einmann-Handgerät	R. Wagner	Wurzeldüngung von Obstbäumen und Sträuchern

11) Alphabetisches Verzeichnis der amtlich anerkannten Pflanzenschutzmittel

	Seite
Abavit-B-Neu	22
Abavit-Corbin	22
Abavit-Gamma-Beize	23
Abavit-Naßbeize	23
Aboral	21
Adhäsit	33
Agrobar	8
Agronex	11
Agronex-Plus	23
Aktuan flüssig	17
Aktuan-Spritzpulver	17
Aktuan-Staub	17
„Alba"-Spezial Gaspatrone	18
Albert-Drilltox	11
Albert Kupferkalk konz.	24
Albert Netzschwefel	25
Aldrex Phosphordünger	12
Aldrex-Streukonzentrat	11
Aldrex-Streumittel	11
Aldrex 2 (Emulsion)	11
Aldrin-Superphosphat Linz	12
Aldropur-Emulsion	11
Aldropur-Streukonzentrat	11
Aldropur-Streumittel	11
Alentimal-Spritzpulver	14
Alentiram	23
Alentisan S	22
Alentispin	20
Alipur	31
Amatin-Spritzpulver	24
Amatin-Staub	22/24
Amorta	32
Antiblit	5
Aramite 15	20
Arbodrin Supra	7
Arbodrin Universal „Minoce"	6
Arcomuls	15
Ardap D	17
Aretol	10
Aretol Streukonzentrat	10
Arikal-W	21
Arrex-Wurzeln	6
Aservo	33
Asulfa Supra	25
Asystin P	14
Atempo-Unkrautsalz	31
A-Tetrabar	8
Attlo-Paste	6
Avenarius-Baumteer-Pomrin	32
Avenarius-Baumwachs	32
Avenarius-Giftweizen	5
Azira	26
B 500	27
BASF-Chlorosemittel	28
BASF-Grünkupfer	24
BASF-Netzschwefel Kumulus	25
BASF-Rapidnetzer Spezial	33
BASF-Rosenpritzmittel	26
Basudin D	16
Basudin-Emulsion	14
Basudin-Räucherstreifen	19
Basudin R Spritzpulver	20
Basudin-Stäubemittel	14
Baumol	7
Baumsalbe „Tagger"	32
Baumteer Kwizda	32
Baumwachs „Agrarmarke" Kwizda	32
Baumwachs „Kallusin"	32
Baumwundenteer „Tagger"	32
Belvitan „K"	33
Biesterfeld-Stäubeschwefel	26
Bi-Hedonal	30
Bikartol-Neu	33
Binarin	17
Bladafum	19
Blaukupfer Kwizda	24
Bleiarsen „Silesia"	5
BNP 30 „Hoechst"	29
Borchers Bleiarsenat-Spritzmittel	5
Brassicol	27
Brassisan	27
Brestan	27
Bulbosan	27
Bulpur	31
Calcid	19
Calcyan	19
Cartox	19
Castrix-Körner	6
C-B-Ho-Spritz-Emulsion	13
C-B-Ho-Spritz-Suspension	13
C-B-Ho-Staub	13
C-B-Ho-Streumittel	13
„Celanex"-Räucherspan	19
Celatox	30
Ceredon Spezial-Gamma	23
Ceresan-Morkit	22
Ceresan-Naßbeize U 564	23
Ceresan-Schlämmbeize	23
Ceresan-Trockenbeize UT 11975	22
Chinosol	27
Chlorthion	14
Cit 7,5	8
Cit-20-Hexastaub	9
Cit 70 G	9
Cit 80 G Staub	9
Cit-DDT-Reingamma-Staub	15
Cit Drahtwurmbeize „kombiniert"	23
Cit Gameldrin Emulsion	17
Cit Gameldrin Spritzpulver	17
Cloro-IPC-Epro	31
Collavin	24
Colotox	28
Combi-Dicopur	30
Combi-Dicopur-Pulver	30
Contrax-fit	6
Copramat	26
Coprantol	24
Cortilan	5
Cortilan-57	5
Cosan (flüssiger Schwefel)	25
Cosan-Kolloid-Netzschwefel	25
Cuman	26
Cupravit (Ob 21)	24
Cupravit extra Haftkupfermittel	24
Cuprofor	24
Cupromaag	24
CuSul	25
D-D (Bodenentseuchungsmittel)	19
Defolan	32
Delsan A-D	23
Dendrocol	20
Detmolin-P	18
Detmolin-V	18
Dibudrin	7
Dicontal	15
Dicopur	29
Dicopur M	30
Dicuprin	26
Dicuran	28
Dieldrin Ciba	12
Dieldrin-Staub	12
Dielfor-Gamma-Spritzmittel	17
Dielfor Spritzpulver	12
Dillex Spritzpulver	29/32
Dimecron	15
Dinitro-Unkrautvertilger Ciba	29
Dipterex 80	15
Dipterex-Spritzmittel	15
Dipterex-Staub	14
Dithane-Staub	26
Dithane Z-78	26
Dobol „M"	6
Dominon-Kornkäferpuder	18
Dominon-Nebellösung	18
Donatuskörner	5
Donatus Schneckweg	5
Donatus-Unkrautvertilger	31
Donatus Werretox	5
Doppelkarbosan forte	7
Dorytox DL	17
Duphar Buschkiller	30
Duphar Malathion MÖ	14
Duphar Parathion MÖ	13
Duphar Parathion MÖ HK	13

Seite

Duphar Pentachlorphenol 31
Duphar Tedion V 18 M. Ö. 20
Dynamal-Universaltrockenbeize . 22
Dytrol FF 7

E 605 forte Universal-Insektizid . 13
E 605-Spritzmittel 13
E 605-Spritzpulver „M 20“ 13
E 605-Staub 13
Eforol-D-Stäubemittel 16
Eforol M-Staub 13
Eforol-Spritzmittel 13
Eforol-Spritzpulver 13
Eforol-Stäubemittel 13
Eforol-Ultra 13
E-Ideal-Akarizid 20
E-Ideal-FKG Malathion Emulsion 14
EK 54 32
Ekatin 15
Ekatox 20-Pulver 13
Ekatox-Stäubemittel 13
Elatan 600 11
Elosal Netzschwefel „Hoechst“ .. 25
Endiotox 16
Esol Gaspatrone gegen Feldmäuse 18
Etissol 17

Fitomors (C 125) 31
Flavin-Sandoz 7
Forstin 21
Forst-Viton Emulsion 9
Forst-Viton Nebellösung 9
Forst-Viton Staub 8
Frumin U 22
Fuclasin-Ultra 26
Funguran 24
Fusiman 26

Gamma-Ceresan 23
Gammacid-Staub 9
Gammalo 9
Gammalo-neu-K 9
Gammamul 9
Gamma Nexen stark 10
Gammaphos 10
Gammaphos VD 10
Gammaplanta 9
Gammapuder G-59 9
Gammarol-E 10
Gammarol-Spritzmittel 10
Gammarol-Spritzpulver 10
Gamma-Saatgutpuder „Bayer“ .. 11
Gamma-Spritzpulver „Bayer“ ... 10
Gamma-Spritzpulver 80 Epro ... 10
Gamma-Stäubemittel „Bayer“ .. 9
Gamma-Streumittel „Bayer“ 10
Gamma-Streunex 10
Gammaterr 10
Gammatox 11
„Gaschell“-Baumwachs 32
Gebutox flüssig 7
Geigy-33 Spritzmittel 18
Geigy-33 Stäubemittel 17
Germinex-Germidorm 33
Germisan-Aldrin-Kombibeize 23
Germisan-Universal-Naßbeize „Marke Totenkopf“ 23

Seite

Germisan-Universal-Trockenbeize „Marke Totenkopf“ 22
Gervit-B-Neu 22/24
Gervit D mit Drahtwurmschutz . 23
Gervit-Gamma-Beizmittel 23
Gervit H 22
Gervit-K mit Keimlingsdünger .. 22
Gesakupfer-Spritzmittel 28
Gesarex-Neu 28
Gesarol 50 8
Gesarol-Gamma NL 5 16
Gesarol-Gamma-Spritzpulver 15
Gesarol-Gamma-Staub 15
Gesarol-Stäubemittel 8
Gusathion Emulsion 15

Hedapur M 52 flüssig 30
Hedapur M 52 konzentriert 30
Hedapur M 52 Pulver 30
Hedarex 29
Hedarex M 30
Hedonal 29
Hedonal-M 30
Hedonal M-Pulver schnellöslich .. 30
Herbasan A 21
Hexalo-R 9
Hexamors 9
Hexamul 9
Hexapuder 8
Hexaterr 9
Hortexan 23
Hortex-Emulsion 10
Hortex flüssig 10
Hortex-Saatgutpuder 11
Hortex-Spritzpulver 10
Hortex-stark 10
Hortex-Staub 9
Hortex-Streumittel 10

Inexit 53 Emulsion 16
Inexit 53 Staub 16
Inexit 53 Suspensionspulver 16
Inexit-Staub 9
Inexit Suspension 10
Insektizid Asid 12
Intox „8“ flüssig 11
Intox „8“-Streumittel 11

Jacutin-Räuchertabletten 19
Jacutin-Spritzmittel 18

Kambisan 32
Karathane WD 27
Kelthane EC 20
Kelthane W 20
Kloratul 31
Kombi-Largan, Universal-insektizid 16
Kupfer-Fusiman 26
Kupfer-Kwizda 24
Kupferoxychlorid (Prokopp) 24
Kupfer-Sandoz 24
Kupfer-Sandoz-Spezial 24
Kupfer-Sandoz-Stäubemittel 24
Kupferspritzmittel G. B. 48 24
Kupfervitriol grob krist., fein krist. 24

Seite

Largacid 16
Lasin 101 17
Lignopur F 31
Limatox-Schneckenkorn 5
Lindan MÖ 10 10
Lindan-Staub-Pulver 05 10
Lindan-Superphosphat Linz 10
Lirofeen 20
Liro-Malathion 50% flüssig 14
Liro-Malmit flüssig 20
Liro-Toxaphene 50% flüssig 12

Malapur 14
Malathion-Epro-Emulsion 14
Mata-Giftkörner 5
Mausex-Giftkörner 6
Meta-Schneckentod 5
Metasystox 15
Metasystox 10 15
Miltox 26
Mitex 13 18
Mixdrin 7
Morkit 20
Mormino-Spritzschwefel 25
Mortin-Gaspatrone 18
Muscid-Endrin 12
Muscid-Gaspatronen Dauerbrenner 18
Muscid-Gaspatronen Schnell-brenner 18
Muscid-Giftweizen 6
Muscid-Kleinpatronen 18
Muscid-Staub 12

NaTA 31
Neodendrin-Universal 6
Neodrol B Supra 7
Neodrol Supra 7
Netz-Fix 33
Netzmittel Geigy 33
Netzmittel „Linz“ 33
Netzmittel Riedel 33
Netzschwefel „Bayer“ 25
Nexa-Fog-Forst 17
Nikal-fix 20/21
Nikotinspritzmittel „Epro“ 8
Niobin-Raupenleim 20
Nirit conc. 27
Nitro-Betarex 8
Nitro-Hedarex M 30

Obstan 7
Oleoparathion-Sandoz 7
Orthocid 50 27
Orthocid-Staub 27

Panogen 23
Pantopur 32
Paramaag-Sommer 8
Paranicrol 7
Paranicrol flüssig 7
Paridol 20
Perontan 26
Perontan-W 26
Pesco 18-15 30
Petrisan 7

Seite

Pfeiffers Baumkrebsmittel 32
Phenkapton „Geigy“ 20
Phosaldrin 12
Phosaldrin VD 12
Phosdrex 14
Phosphoröl zur Krähenvertilgung 6
Phosphorpaste zur Krähenvertilgung (EAS-Laboratorium) 6
Phosphorpaste zur Krähenvertilgung (Tagger) 6
Phostoxin 19
Phygon-Saatgutbeizmittel 22
Pinostris 21
Pinostris II spritzfähig..... 20/21
Pirox-L 28
Plantan-Gammastaub..... 9
Plantan-Gammastreu 10
Poksin 8
Polytanol 19
Pomarsol forte..... 27
Pomosept 16
Präparat 4715a 22
Primin 15
Proherba 21
Purit 31

Quex 31

Radoxal E 58..... 17
Rasenrein 30
Raupenleim „Tagger“ 20
Regie-Tabakextrakt 8
RVS/Wildverbiß- und Schälschutzmittel 21

Sandotox..... 28
Sandovit 33
Sanjosan 7
Sekuron TM 30
Selopur 29
Shell Dieldrin-Emulsion 12

Seite

Shell DT Unkrautvernichter 29
Shell Kupfer 24
Shell Unkrautvernichter D 29
Shell Unkrautvernichter W 31
Sida-Paste 6
Silvacol-A 21
Silvapur 17
Simazin 50 „Geigy“ 31
„SKB-Agrarmarke“ Kwizda 7
Solacrid 20
Solbar 8
Sotor-Raupenleim 20
Spergon 22
Spezial-Inficin gegen Maulwurfsgrillen 5
Spezial-Inficin gegen Schnecken.. 5
Sufran Netzschwefel..... 25
Supertarsol-Lindan-Mineraldünger 10
Schälschutzmittel „Supertol“ ... 21
Schneckengiftköder Epro 5
Schneckenvertilgungsmittel „Radikal“ 5
Schneckex..... 5
Schwefelkalkbrühe (Leitner) 7
Schwefelkalkbrühe (Medinger) ... 7
Schwefelkalkbrühe (Schanda).... 7
Schwefelkalkbrühe „Tagger“ 7
Schwefelkohlenstoff „ÖPAG“ .. 19
Stratilon 16
Streu-Cit 10

Teepol 410 33
Telvar W-Epro 32
Thiotox 27
Thiovit 25
Thiravit..... 23
TOP Netzschwefel „Schering“ mit 95% S 25
Tormona 80 30
Tormona 100 30
Toxal 31
Toxaphen-Emulsion Billwärder .. 12

Seite

Toxaphen MÖ 50 12
Toxaphen-Staub (BCF) 12
Toxaphen-Staub (Belak) 12
Toxaphen-Stäubemittel Billwärder 12
Toxaphen-Suspension 12
Toxapur-Spritzmittel 12
Toxapur-Staub 12
Tributon 31
Tritifor-Streumittel 24
Tritifor-Trockenbeize 22
T. X. L.-Staub 17

Ultraschwefel 25
Ultra Schwefel Duphar 25
2,4-D-Unkrautvertilger..... 29
Unkraut Cit 29
Unkraut Cit „gelb“ 29
Unkraut-Ex 31
Unkrautvertilger Geigy Herbatox 32

Vapam 19/31
„Ventilatoschwefel Agrarmarke“ Kwizda 26
Ventox 19
Venturin 27
Veredlungswachs „Tagger“ 32
Verindal-Stäubemittel 9
Vitigran conc. 24

Weinbauspritzmittel 4744 27
Weinbergschwefel „Montan ventiliert 52“ 26
Werrex 5
Winterspritzmittel „PC Tr“ 7

Xylopur 30

Zelio-Giftpaste 6
Zeliokörner 6
Zyklon 19

12) Firmenverzeichnis

Pflanzenschutzmittel-Firmen

Aglukon-Gesellschaft für chemisch-pharmazeutische Präparate m. b. H., Düsseldorf-Gerresheim, Vennhauser Allee 242, Deutschland (Vertretung: Hans-Georg Radvanyi, s. d.)
Agrichem, Wien I, Dr.-Karl-Lueger-Ring 14
Agro, Bautenschutz und Pflanzenschutz Gesellschaft Stroh & Co., Wels, Industriestraße 51
Alba chem.-techn. Produkte, Inhaber: Rudolf Halada, Wien XIV, Baumgartenstraße 30
Alpa Ges. m. b. H., Bad Ischl, Max-Quell-Gasse 16, Oberösterreich
Asid Serum-Institut Ges. m. b. H., Wien XII, Breitenfurterstraße 18
Atyński, Dr. Kasimir, Wien III, Rennweg 45
Austria-Tabakwerke A. G., Wien IX, Porzellangasse 51
Avenarius Karbolineumfabrik, Wien I, Burgring 1
Barthel & Co., Michael, Chemische und Mineralöl-Werke Ges. m. b. H., Regensburg, Deutschland (Erzeugung u. Vertrieb in Österreich: Taxinol Ges. m. b. H., Salzburg, Schranneng. 7a)
BCF, Biologisch-Chemische Forschungs- und Produktionsgesellschaft Hatschek, Tögel & Co., Wien XXI, Brünnerstraße 3
Belak, Alfons R., Großhandel mit landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln, Wien XVIII, Leitermayergasse 50
Billwärder, Chem. Fabrik, A. G., Hamburg 48, Billbrookdeich 47, Deutschland
Borchers A. G., Goslar am Harz, Deutschland
Braumapharm, Mag. Pharm. Erich Masel, Pharmazeutisch-chemische Großhandels- und Erzeugungs-Gesellschaft m. b. H., Wien IX, Kolingasse 19
Breymesser, Dr. H., Handel mit chem. Produkten, Wien III, Hetzgasse 42
Breymesser & Co., Dr., Wien III, Rasumofskygasse 21
Buchberger, Georg, Wien IV, Wiedner Hauptstraße 35
Buchrucker, Fr., Linz a. d. D., Rudolfstraße 36
Burchard & Cie., Dr., Köln-Zollstock, Gottesweg 52
Casco, Aktiebolaget, P. O. Box, Stockholm 11, Schweden (Vertrieb: Österr. Pflanzenschutzgesellschaft m. b. H., s. d.)
Chemia, Gesellschaft m. b. H., Wien III, Am Heumarkt 10
Chemische Fabrik Wülfel G. m. b. H., Hannover-Wülfel, Deutschland
Ciba, A. G., Basel, Schweiz (Verkaufsorganisation: August Schuldes, Wien XVIII, Scheibenbergstraße 23)
Cit, Fabrik chem.-techn. Produkte, Graz-Gösting
EAS-Laboratorium, Mag. Pharm. H. Ottowitz, Schladming, Steiermark
Eichinger, L., Vertrieb von Pflanzenschutzmitteln, Wien XXIII/Mauer, Kaserngasse 12
Eisner, Josef, Laboratorium „Donatus", Langenlois, Niederösterreich
Epro, Pflanzenschutz- und chemische Produktion Ges. m. b. H., Wien I, Neuer Markt 1
Esol-Anstalt, Inhaber: Maria Chernich, Wien VI, Mariahilferstraße 45
Esso Standard (Austria), Wien IX, Währingerstraße 6—8; Alleinvertrieb von „Orthocid 50" für Österreich: Fa. Chemia (s. d.)
Fahlberg-List G. m. b. H., Wolfenbüttel, Grüner Platz 12, Deutschland (Vertretung: August Schuldes, s. d.)
Fattinger K. G., Graz-Liebenau, Liebenauer Hauptstraße 87—91
Fisons Pest Control Ltd., Cambridge Road, Felixtowe, England (Vertretung: F. Joh. Kwizda, s. d.)
Frowein, Walter, „808" Apparate und Präparate, Ebingen/Württemberg, Deutschland (Vertrieb: A. Mühlberger, St. Pölten-Spratzern, Robert-Blum-Straße 37)
Geigy, J. R., A. G., Basel, Schweiz (Vertretung: F. Joh. Kwizda, s. d.)
Goebel, Dipl.-Ing. Fritz, Schwarzau im Gebirge, Niederösterreich
Kwizda, F. Joh., Chem. Fabrik, Wien I, Dr.-Karl-Lueger-Ring 6

Leitner, Dr., Chemiewerk, Grambach bei Graz Nr. 34, P. Hausmannstätten, Steiermark
Ligtermoet, G. & Zoon N. V., Rotterdam, Vierhavensstraat 56, Holland (Vertrieb: Österr. Pflanzenschutzgesellschaft m. b. H., s. d.)
Medinger, J. & Söhne, Wien I, Seilerstätte 13
Minoc, Société de Produits Chimiques pour l'Industrie et l'Agriculture, 18, Rue la Boétie, Paris 8, Frankreich (Vertrieb in Österreich: Fa. Epro und Fa. Fattinger K. G., s. d.)
Montanwerke Brixlegg Ges. m. b. H., Brixlegg, Tirol
Nagel, Albert, Höchst, Vorarlberg
Neuber, Wilhelm, A. G., Chem. Fabrik, Wien VI, Brückengasse 1
Neugebauer, Dr. Egbert, Wr.-Neustädter Waldsamen-Klenganstalten, Mattighofen, Salzburgerstraße 16
Norddeutsche Affinerie, Hamburg 36, Alsterterrasse 2, Deutschland (Vertrieb: Österr. Pflanzenschutzgesellschaft m. b. H., s. d.)
Organchemie, Fabrik chemischer Produkte, Ges. m. b. H., Wien VII, Mentergasse 11
Österreichische Pflanzenschutzgesellschaft m. b. H., Wien VII, Mariahilferstraße 88a
Österreichische Stickstoffwerke A. G., Linz a. d. Donau, St. Peter 224
Pfeiffer, Franz, Lilienfeld, Bahnhofstraße 24, Niederösterreich
Prochaska, Erich, Wien I, Schwarzenbergstraße 8
Prokopp, H., Drogengroßhandlung, Baden, Rathausgasse 5—7, Niederösterreich
Radix A. G., Steinebrunn (Thurg.), Schweiz (Vertretung: Firma Epro, s. d.)
Radvanyi, Hans-Georg, Wien IV, Wohllebengasse 17
Rohm & Haas Comp., Philadelphia, Pa., USA (Vertrieb: Fa. Epro, s. d.)
Sandoz A. G., Basel, Schweiz (Vertretung: Fa. Schneiderchemie G. m. b. H., s. d.)
Schanda, Ferdinand, Leobersdorf, Siebenhaus 9, Niederösterreich
Schering A. G., Berlin (West) N 65, Müllerstraße 170—172 (Vertretung: Alpa Ges. m. b. H., s. d.)
Schneebeli & Cie., Bregenz, Lindauerstraße 8
Schneiderchemie Ges. m. b. H., Wien IX, Spitalgasse 1 und Klagenfurt, Villacher Straße 67
Schoeller, Gebrüder, Wien I, Renngasse 3
Schuldes, August, Wien XVIII, Scheibenbergstraße 23
Shell Austria A. G., Wien I, Schubertring 14
Simacek, L. A., Wien II, Castellezgasse 12
Tagger, Hans & Co., Graz, Puchstraße 17
Tschapek, Eugen, Wien XVI, Thaliastraße 102
Vedepha Ges. m. b. H., Wien VII, Lindengasse 55

Pflanzenschutzgeräte-Firmen

Agro Motor G. m. b. H., Wien V, Bacherplatz 10
Chiron-Werke, Tuttlingen/Württ., Deutschland
Effenberger, Rudolf, Wien VII, Neustiftgasse 50/25
Holder, Gebrüder, Maschinenfabrik, Metzingen/Württ., Deutschland
Jessernigg, Josef, Metallwarenfabrik, Stockerau bei Wien, Bahnhofstraße 6—8
Jessernigg & Urban, Viktor, Metallwarenfabrik, Stockerau bei Wien, Schießstattgasse 47
Mars-Domina Pflanzenschutz- und Landgeräte G. m. b. H., Maichingen/Württ., Deutschland
Nechvile, F., Wien V, Margaretenstraße 98
Perl, Franz, Gleisdorf bei Graz
Riedl, Adolf, Wien IX, Türkenstraße 25
Rosenbauer, Konrad, K. G., Linz, Raimundstraße 5
Turbàn, Ing. Friedrich W., Stockerau bei Wien, Hanuschgasse 17
Wagner, Rudolf, Metallwaren-Werkzeugfabrikation, Salzburg-Aigen, Uferstraße 18
Winkelsträter G. m. b. H., Gebr., Wuppertal-Wichlinghausen, Deutschland
ZUWA-Werkzeugfabrikation, Erich Zumpe, Oberndorf, Salzburg

Eigentümer und Verleger: Scholle-Verlag, Buchhandlungs-Ges. m. b. H., Wien I, Stubenring 6, Telephon 52 21 97 — Herausgeber: Bundesanstalt für Pflanzenschutz, Wien II, Trunnerstraße 5. Chefredakteur und verantwortlicher Redakteur: Direktor Priv.-Doz. Dr. Dipl.-Ing. Ferdinand Beran, Wien II, Trunnerstraße 5, Telephon 55 36 47 — Druck: Steyrermühl, Wien VI.